
MONATSBERICHT DES HYDROGRAPHISCHEN DIENSTES

September 2025

Witterung

Die Mur-Mürz-Furche bildete wieder, ausgenommen der niedereren Tauern, eine Trennlinie zwischen dem Norden und dem Süden der Steiermark. Im Norden gab es ein Niederschlags-Defizit von bis zu 40% (Frein), im Süden ein Plus von bis zu 55% (Station Pöllau) im Vergleich zu den langjährigen Niederschlagssummen (Abbildung 3).

Die Absolut-Monatssummen bewegten sich zwischen 69 mm an der Station Oberwölz und 191 mm an der Messstelle Gössl.

Niederschlag

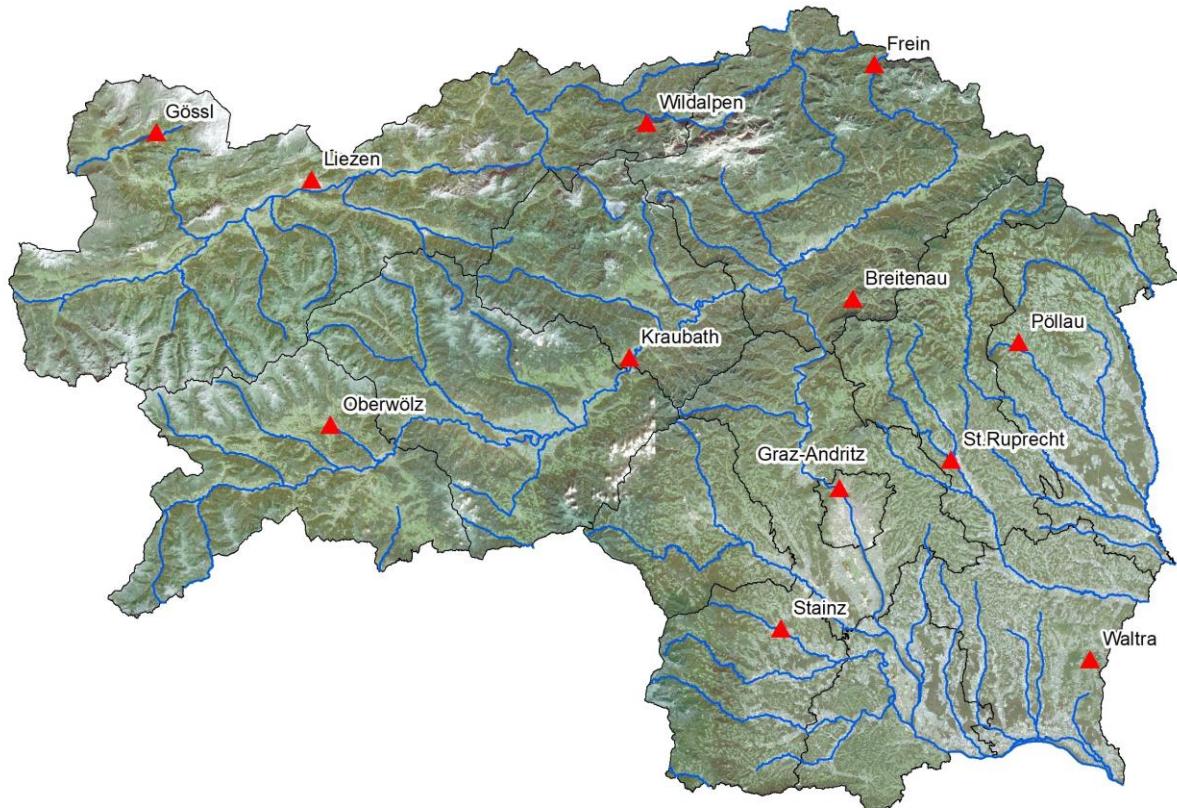
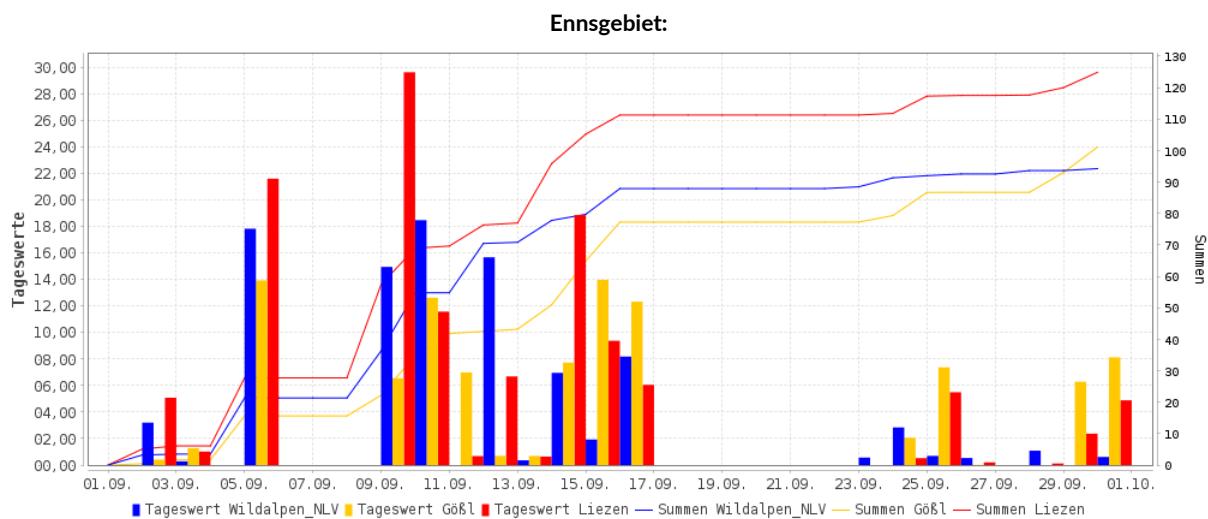


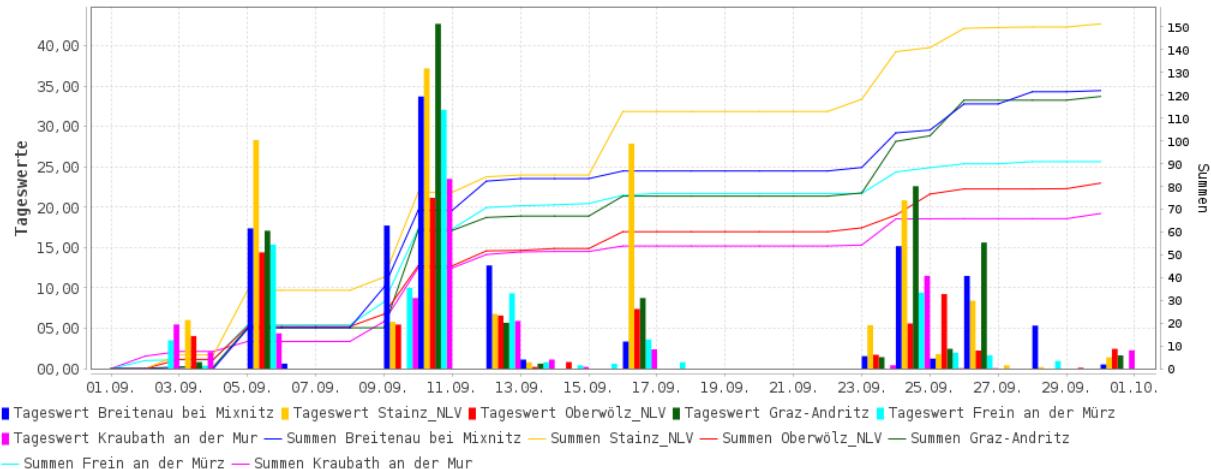
Abb. 1: Lage der betrachteten Niederschlagsstationen

Monatsübersicht September 2025								
Station		Niederschlag Monatssumme [mm]				Niederschlagssumme inkl. Berichtsmonat [mm]		
Name	Nummer	2025	1991-2020	Abweichung [%]	2025	1991-2020	Abweichung [%]	
Gößl (Sh734m)	NL0010	101,1	151,7	-33	968,7	1275,2	-24	
Liezen (Sh634m)	NL1210	124,9	98,8	26	790,1	847,3	-7	
Wildalpen_NLV (Sh610m)	NL1740	94,2	147,2	-36	1041,9	1262,2	-17	
Pöllau (Zentralstation) (Sh525m)	NL4576	132,9	86,5	54	634,6	689,2	-8	
Kraubath an der Mur (Sh586m)	NL2610	68,1	75,2	-10	613,8	592,0	4	
Breitenau bei Mixnitz (Sh615m)	NL3100	122,0	94,4	29	707,0	765,3	-8	
Graz-Andritz (Sh361m)	NL3390	119,4	91,4	31	622,7	691,4	-10	
Stainz_NLV (Sh336m)	NL3830	151,3	105,8	43	598,8	745,2	-20	
Waltra (Sh380m)	NL3915	95,1	83,7	14	550,9	586,0	-6	
Frein an der Mürz (Sh867m)	NL2915	90,8	148,2	-39	941,7	1232,8	-24	
St.Ruprecht an der Raab_NLV (Sh400m)	NL4033	127,9	86,2	48	671,7	663,7	1	
Oberwölz_NLV (Sh825m)	NL2141	81,4	68,8	18	509,3	593,5	-14	

Tabelle 1: Niederschlagssummen im Berichtsmonat im Vergleich zum langjährigen Mittel



Murgebiet:



Raabgebiet:

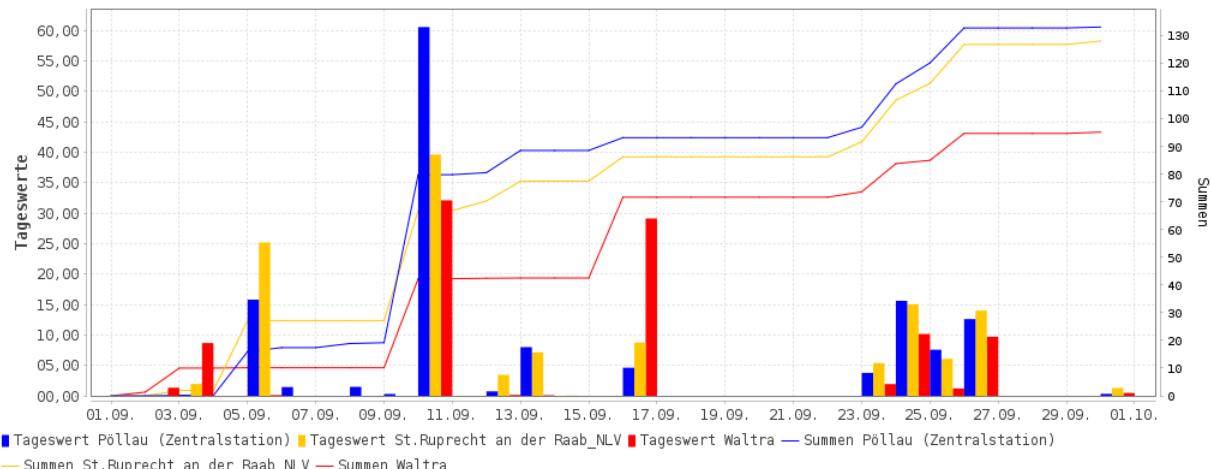
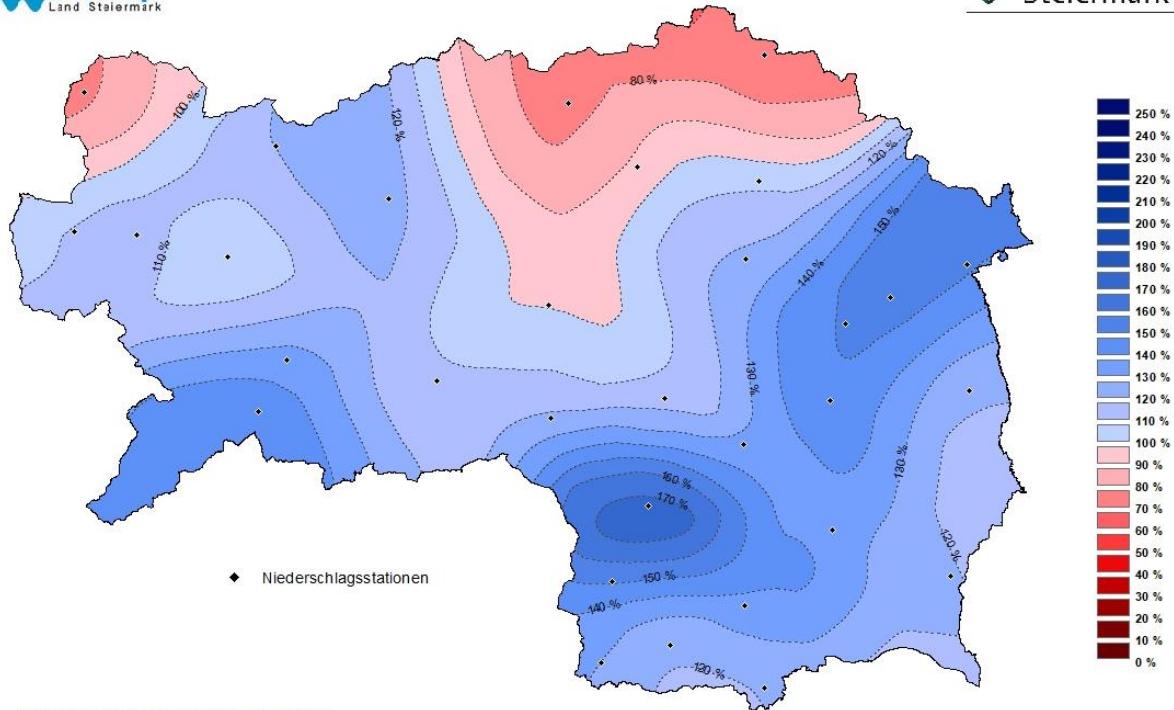


Abb. 2: Tagessummen und Summenlinien des Niederschlags in Flussgebieten [mm]

Relative Niederschlagsmenge im September 2025



Anmerkung: prozentueller Anteil am Normalwert
Grundlagendaten zum Teil noch unkorrigiert

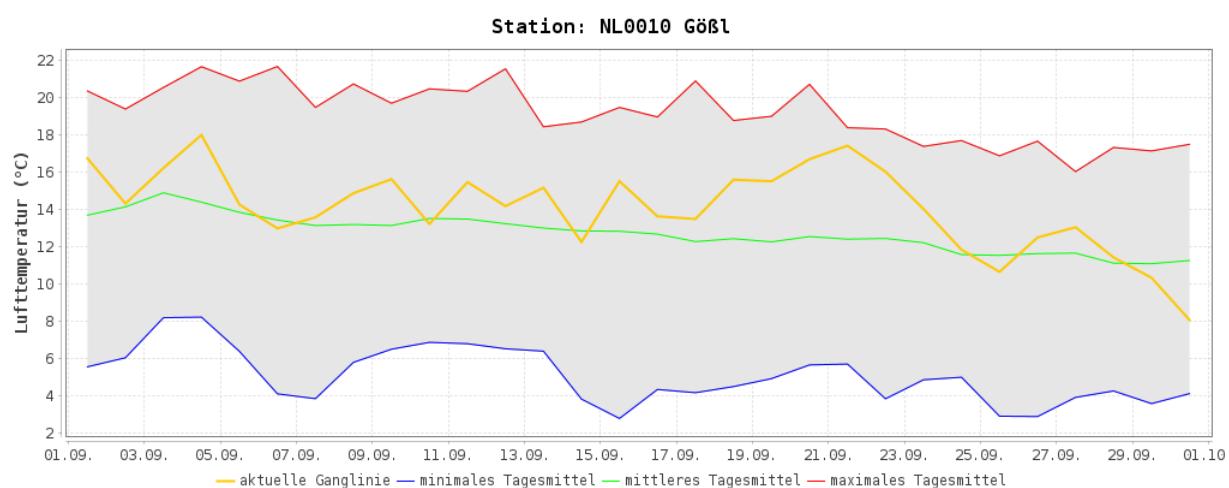
Abb. 3: Relative Niederschlagsmenge im Berichtsmonat in Prozent zum langjährigen Mittel

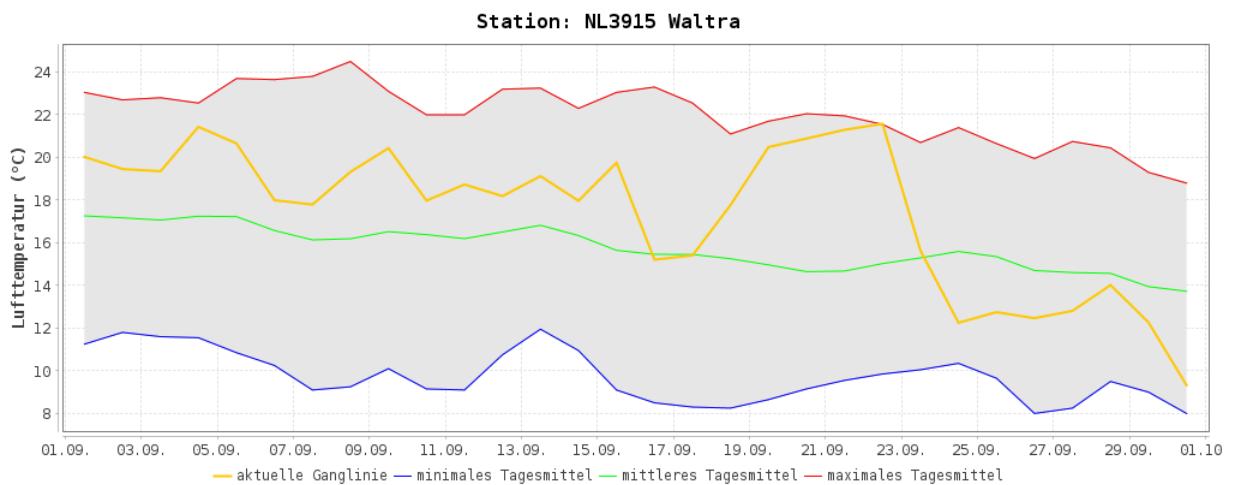
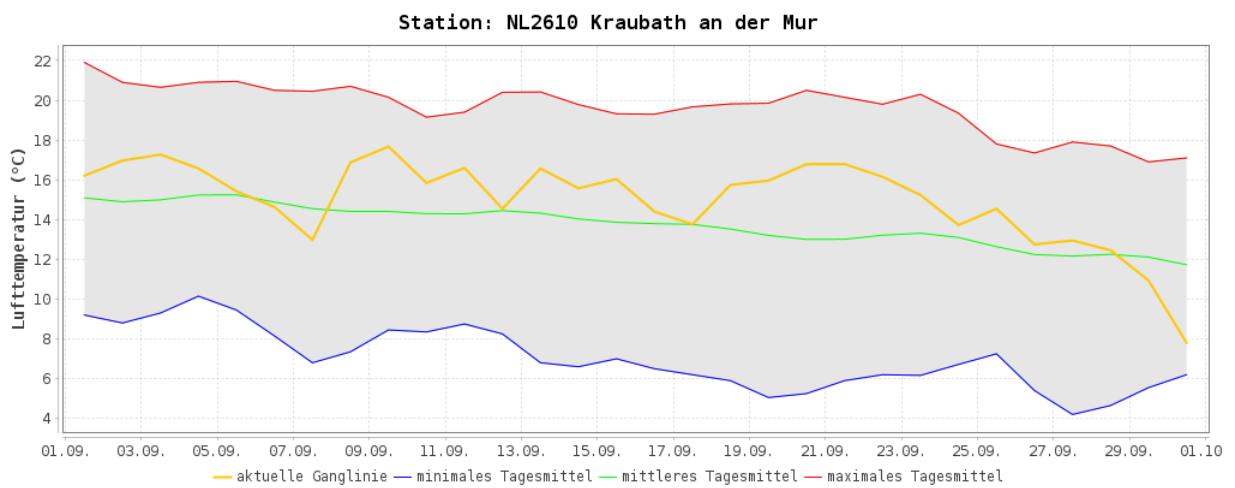
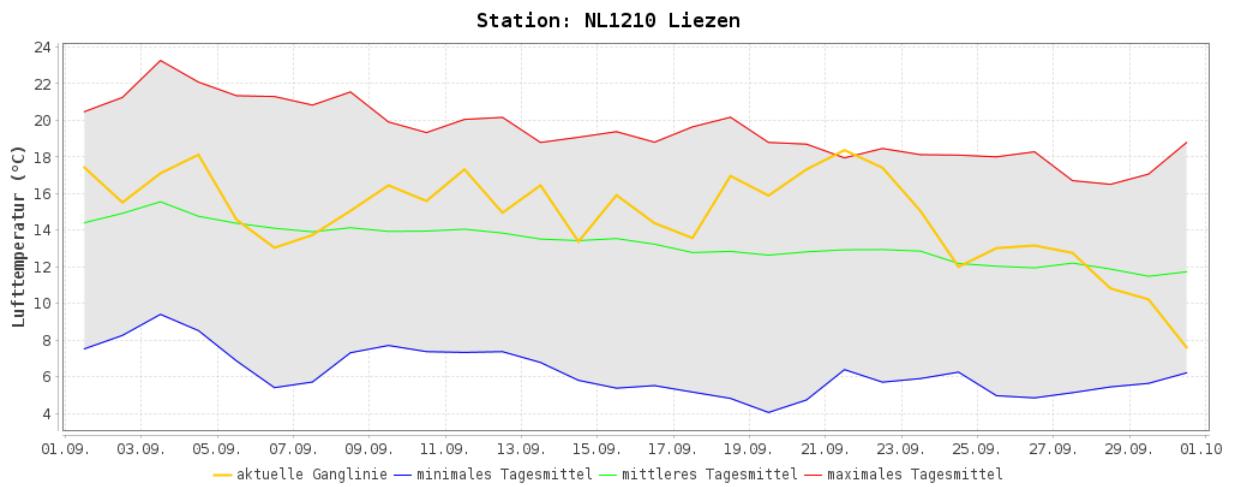
Lufttemperatur

Die Lufttemperaturen lagen im September wieder über den langjährigen Mittelwerten. Die Tagesmittelwerte bewegten sich zwischen 5,6 °C an der Station Frein und 22,0 °C an der Messstelle Waltra (Tabelle 3).

Monatsübersicht September 2025								
Station		Lufttemperatur Monatsmittel [°C]			Lufttemperatur Monatsmittel inkl. Berichtsmonat [°C]			
Name	Nummer	2025	1991-2020	Abweichung [°C]	2025	1991-2020	Abweichung [°C]	
Gößl (Sh734m)	NL0010	14,2	12,7	1,5	10,6	9,1	1,5	
Liezen (Sh634m)	NL1210	15,1	13,2	1,9	11,3	9,8	1,4	
Kraubath an der Mur (Sh586m)	NL2610	15,2	13,5	1,7	11,5	10,2	1,3	
Waltra (Sh380m)	NL3915	17,6	15,6	2,0	13,9	12,4	1,5	
Frein an der Mürz (Sh867m)	NL2915	12,6	10,6	2,0	8,4	7,2	1,2	
Oberwölz_NLV (Sh825m)	NL2141	14,5	12,3	2,2	11,0	9,3	1,7	

Tabelle 2: Lufttemperatur im Berichtsmonat im Vergleich zum Mittel





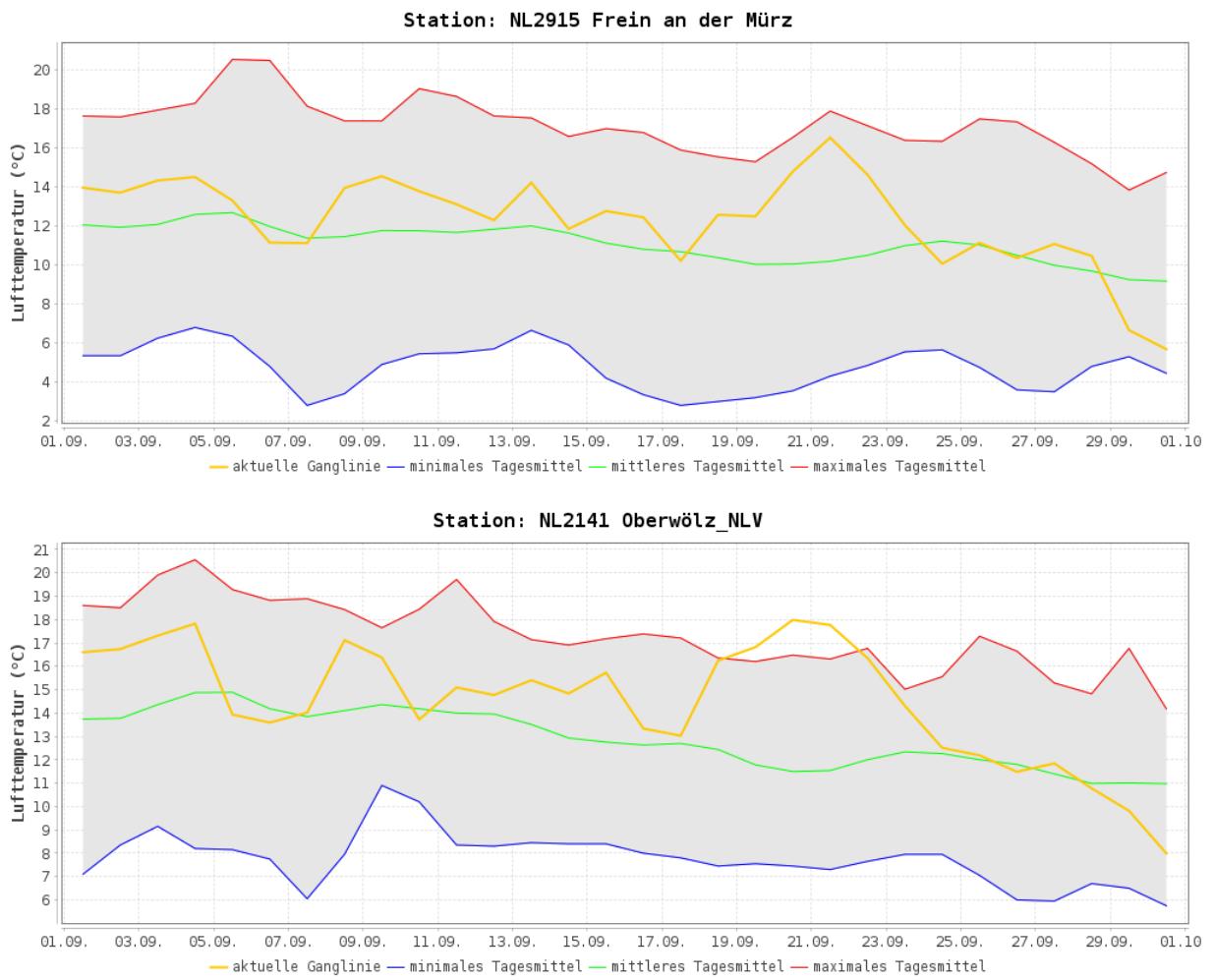


Abb. 4: Tagesmittel der Lufttemperatur im Berichtsmonat im Vergleich mit langjährigen Mittelwerten und Extrema [$^{\circ}\text{C}$]

Station	Gößl	Liezen	Kraubath an der Mur	Waltra	Frein an der Mürz	Oberwölz_NLV
Minimum	7,9	7,5	7,9	9,3	5,6	7,8
Maximum	18,6	19,0	17,8	22,0	17,5	18,4

Tabelle 3: Extrema der Tagesmittel der Lufttemperatur im Berichtsmonat [$^{\circ}\text{C}$]

Oberflächenwasser

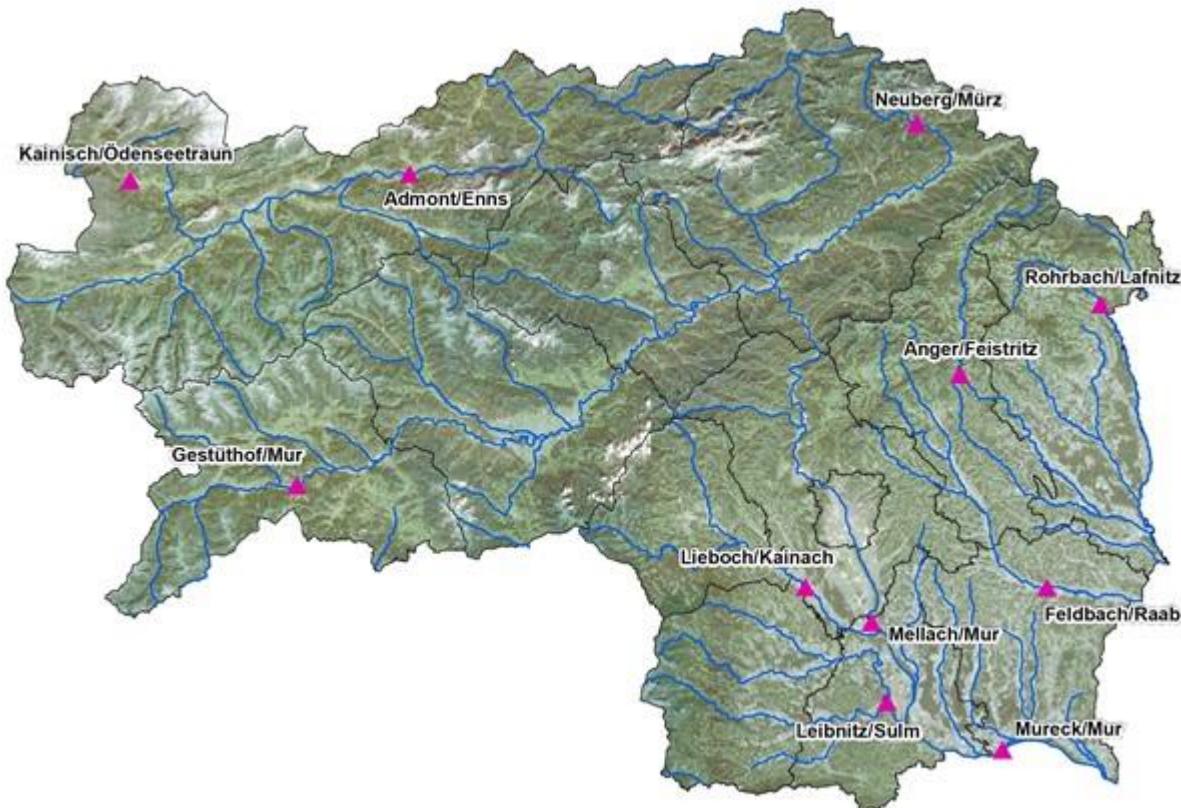


Abb. 5: Lage der betrachteten Pegel

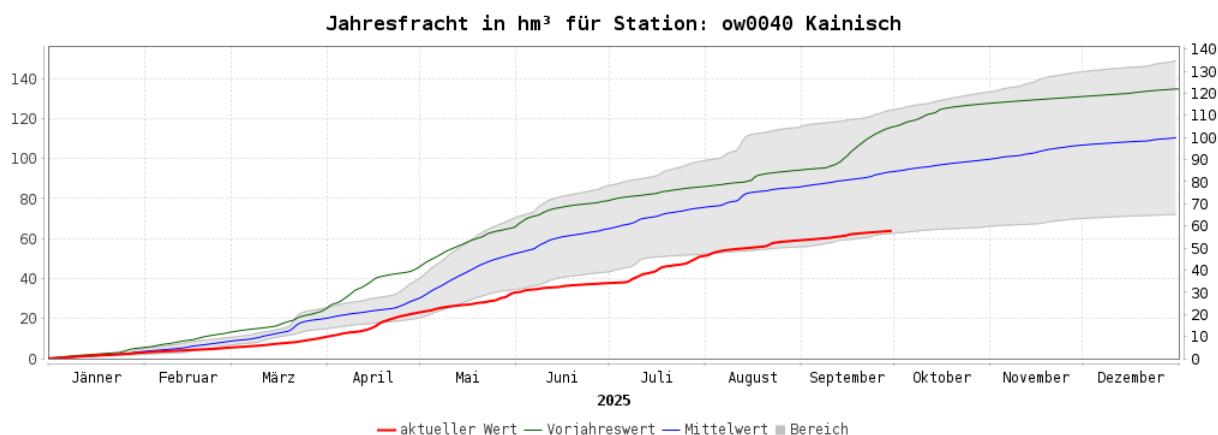
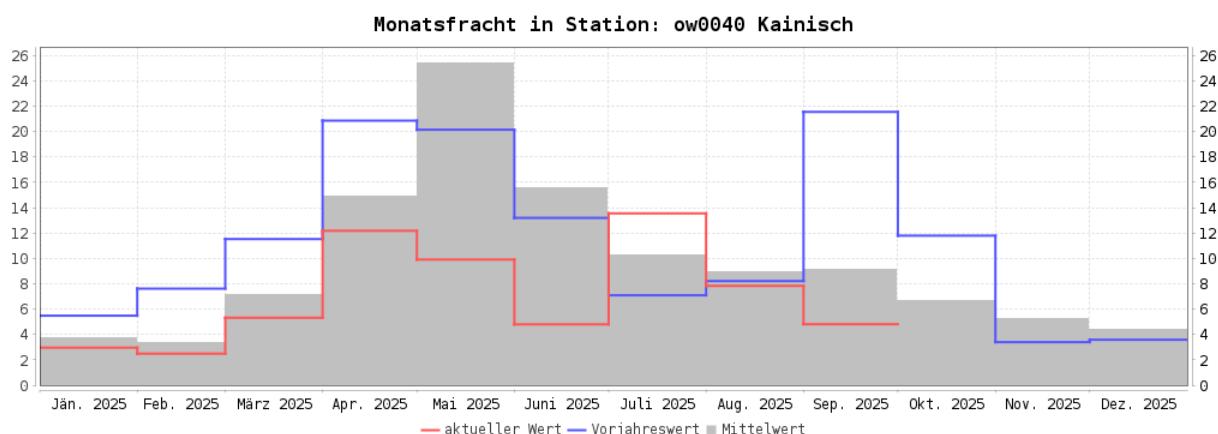
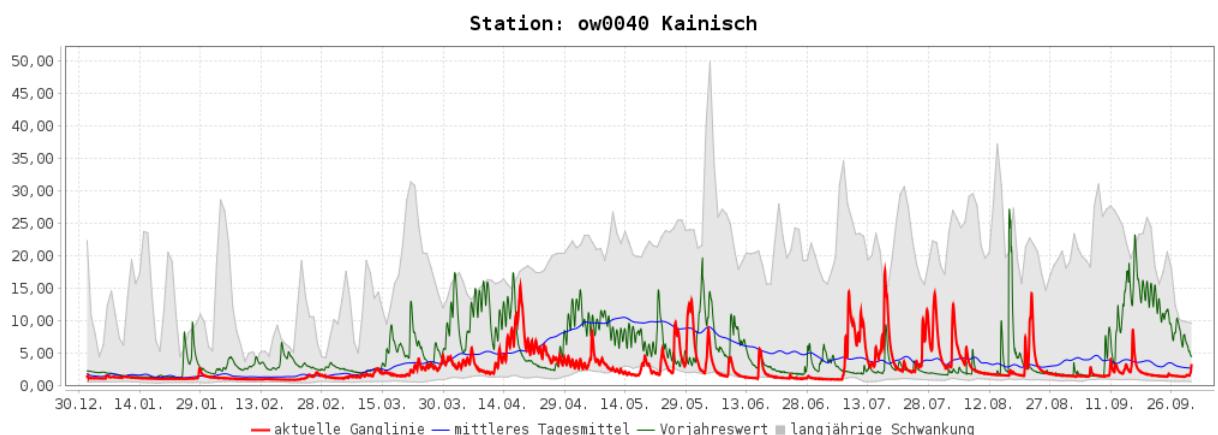
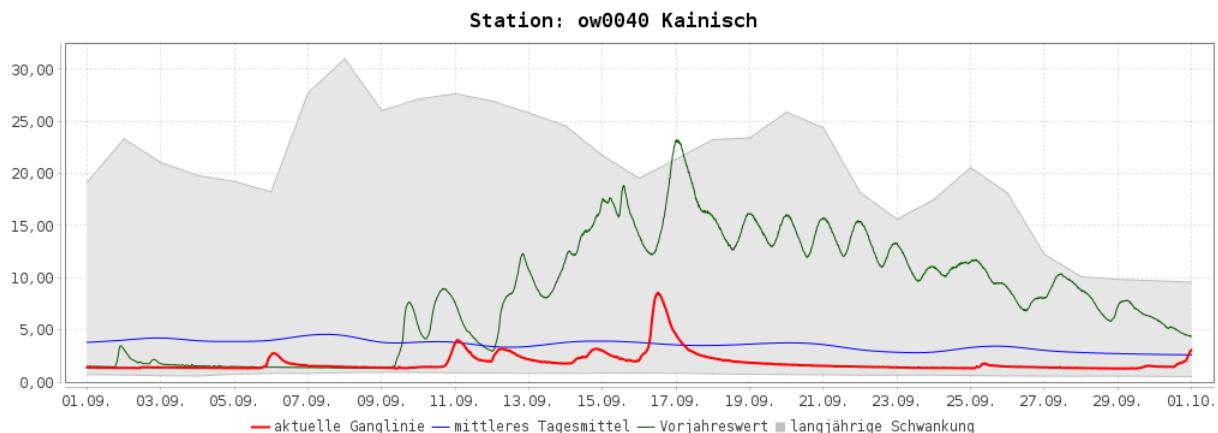
Im Beobachtungsmonat lagen die Abflüsse infolge der unterdurchschnittlichen Niederschlagsverhältnisse der Vormonate landesweit deutlich unter den langjährigen Mittelwerten. Den stärksten Rückgang des mittleren Monatsdurchflusses verzeichnete die Station Leibnitz/Sulm mit -55%, gefolgt von Kainisch/Kainischtraun mit -47%, Feldbach/Raab (-44 %) und Rohrbach an der Lafnitz (-41 %). Ebenfalls deutlich unter dem langjährigen Mittel lagen die Pegel Gestüthof/Mur (-37 %), Mureck/Mur (-31 %), Admont/Enns (-29 %) sowie Mellach/Mur und Lieboch/Kainach (je -28 %). Die geringsten Abweichungen wurden an den Stationen Neuberg an der Mürz/Mürz (-26 %) und Anger/Feistritz (+9 %) beobachtet, wobei Anger als einzige Station eine leichte Zunahme gegenüber dem langjährigen Mittel aufwies (Tabelle 4, Abbildung 7).

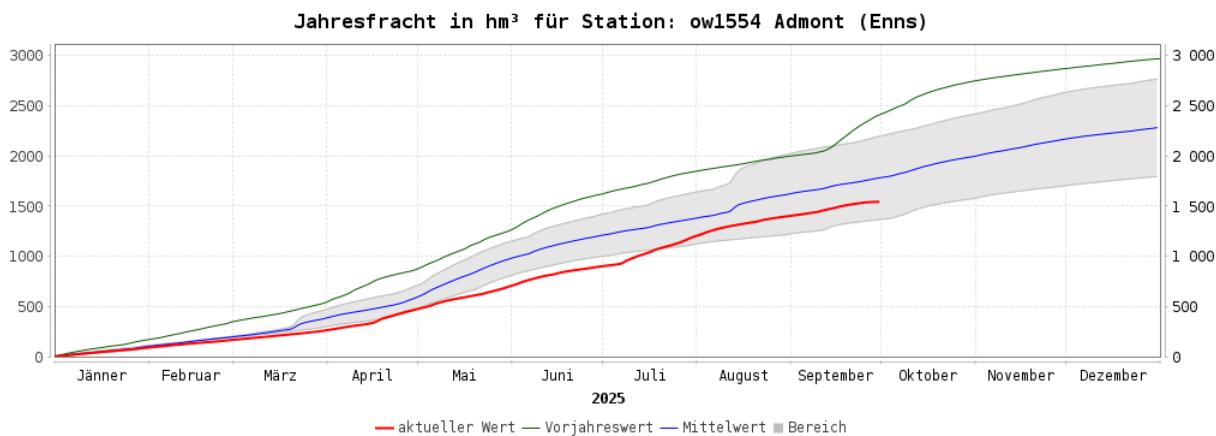
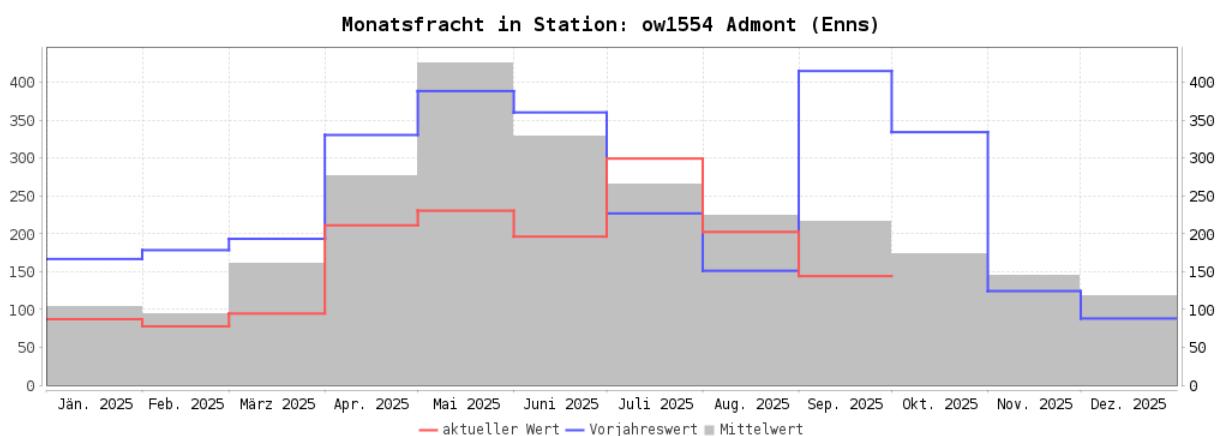
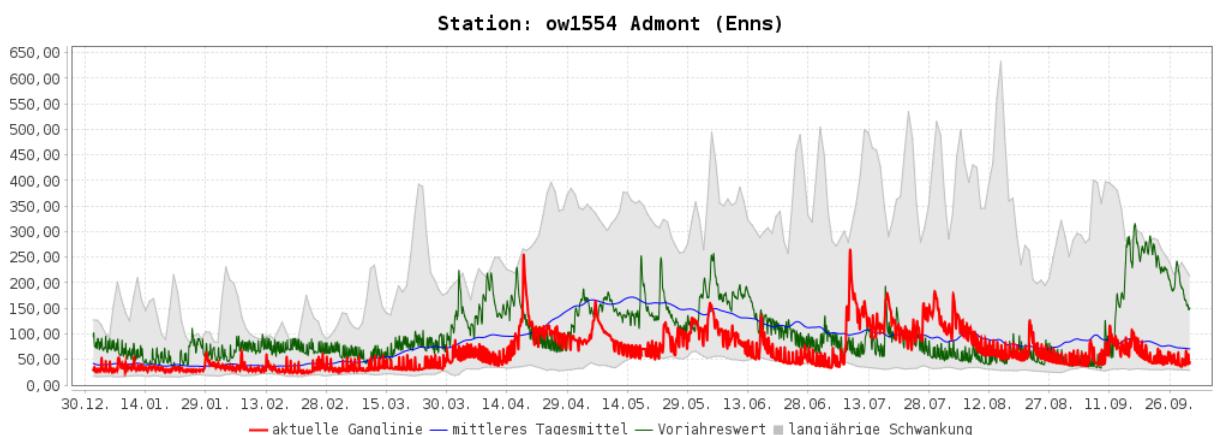
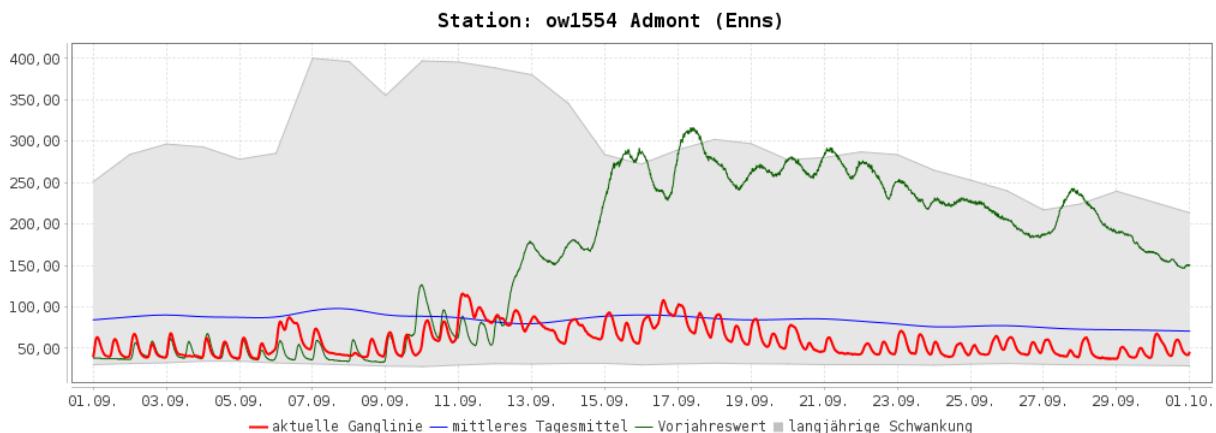
Insgesamt verliefen die Durchflussganglinien an nahezu allen Messstellen unterhalb der langjährigen Mittelwerte. Besonders in den nördlichen und östlichen Einzugsgebieten (z. B. Feldbach, Kainisch) zeigte sich eine durchgehend unterdurchschnittliche Wasserführung. Kurzezeitige Anstiege über das Mittel traten an allen Stationen unter anderem am 11. September auf. Über den weiteren Verlauf des Monats blieb der Abfluss landesweit deutlich unter dem langjährigen Durchschnitt (Abbildung 6).

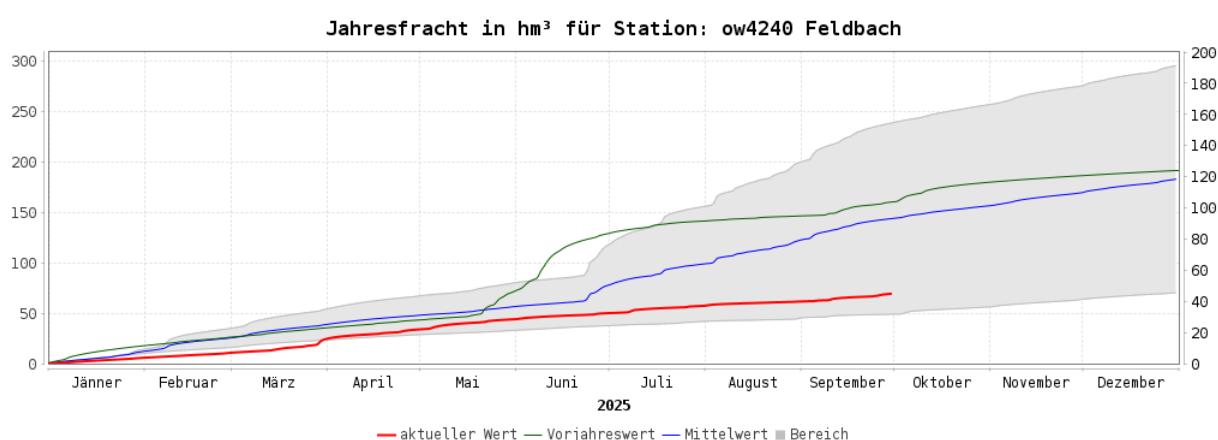
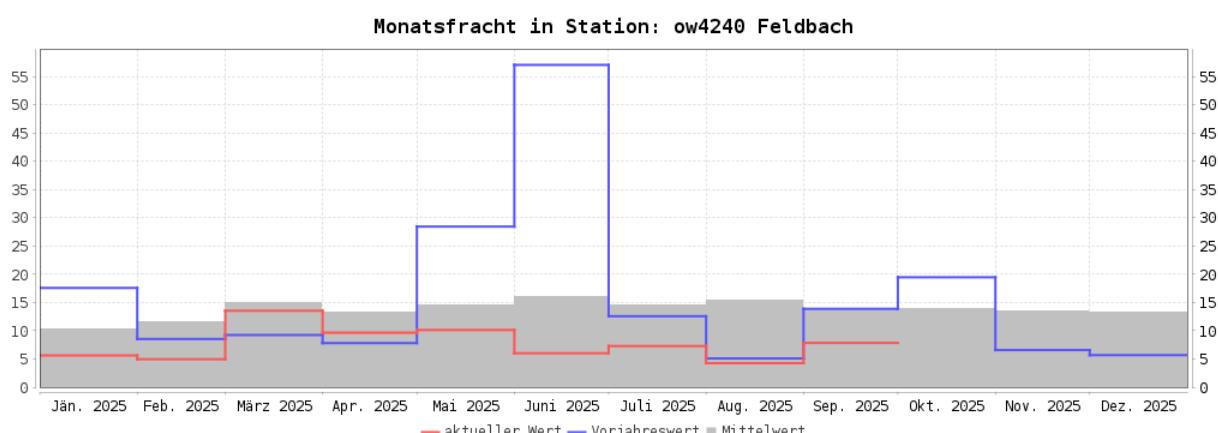
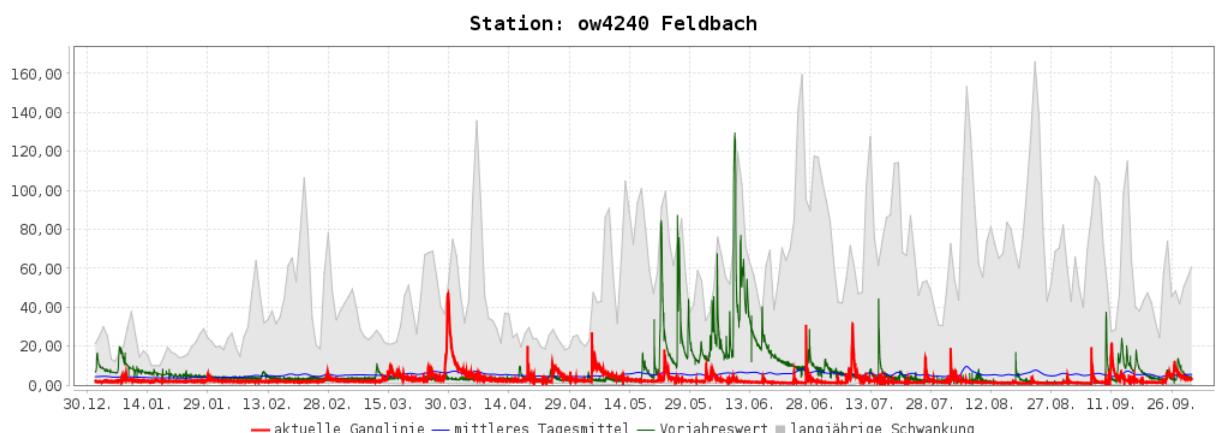
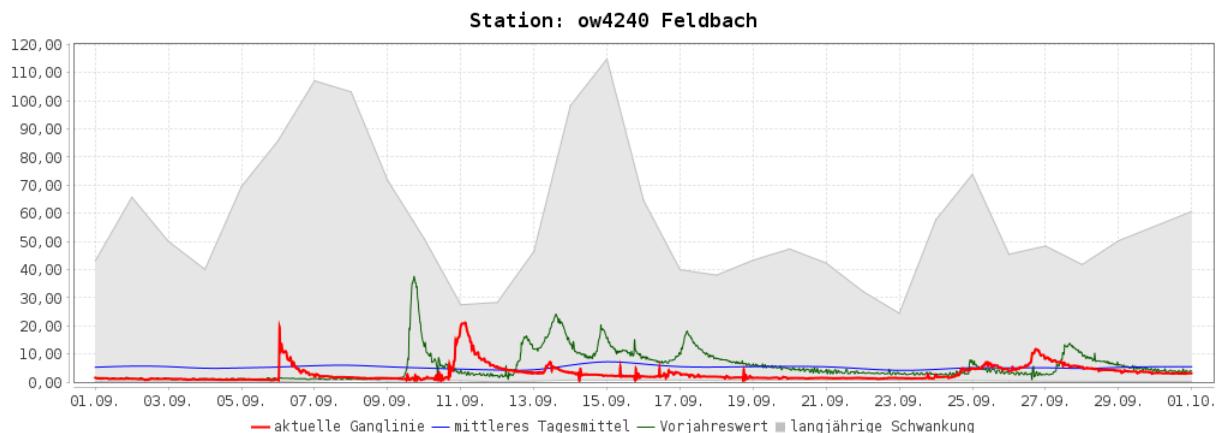
Auch bei den Gesamtfrachten wurde eine signifikante Unterschreitung der langjährigen Vergleichswerte festgestellt. Die Abweichungen reichten von -23 % an der Feistritz und Enns bis zu -45 % an der Lafnitz (Tabelle 4, Abbildung 6).

Monatsübersicht September 2025						
Station	Mittlerer Monatsdurchfluss [m³]			Fracht inkl. Berichtsmonat [m³]		
Name	2025	langjähriges Mittel	Abweichung [%]	2025	langjähriges Mittel	Abweichung [%]
Kainisch/Kainischtraun	1,9	3,5	-47	66,8	99,5	-33
Admont (Enns)/Enns	58,8	82,8	-29	1630,9	2117,1	-23
Feldbach/Raab	3,0	5,4	-44	74,9	125,0	-40
Rohrbach an der Lafnitz/Lafnitz	1,6	2,8	-41	34,2	62,6	-45
Anger/Feistritz	5,3	4,9	9	92,8	121,3	-23
Gestüthof/Mur	22,8	36,1	-37	635,6	918,5	-31
Neuberg an der Mürz/Mürz	4,7	6,3	-26	161,0	188,2	-14
Lieboch/Kainach	7,9	11,0	-28	140,7	216,6	-35
Leibnitz/Sulm	7,2	15,9	-55	219,0	338,8	-35
Mureck (Schreibpegel)/Mur	105,5	152,4	-31	2668,2	3696,1	-28
Mellach/Mur	84,6	116,8	-28	2058,6	2758,7	-25

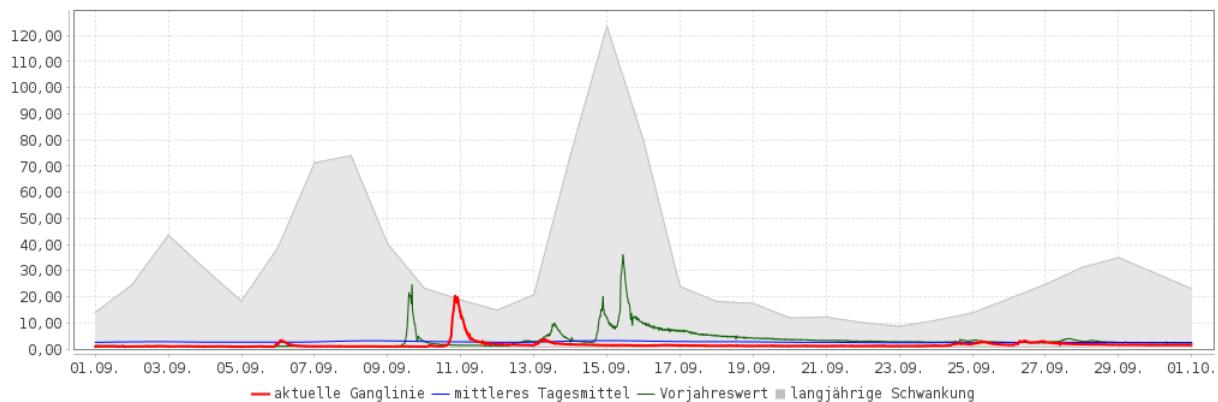
Tabelle 4: Mittlere Monatsdurchflüsse und Frachten im Berichtsmonat im Vergleich zu langjährigen Mittelwerten



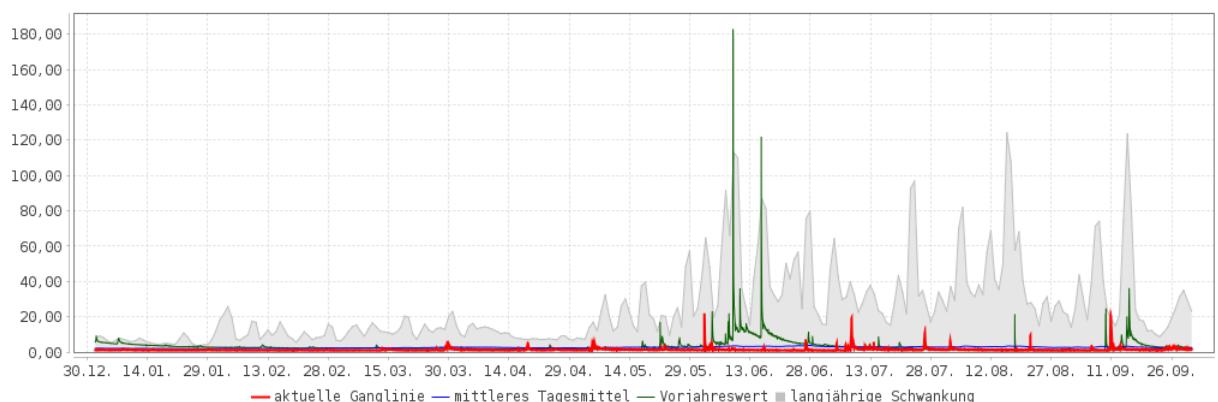




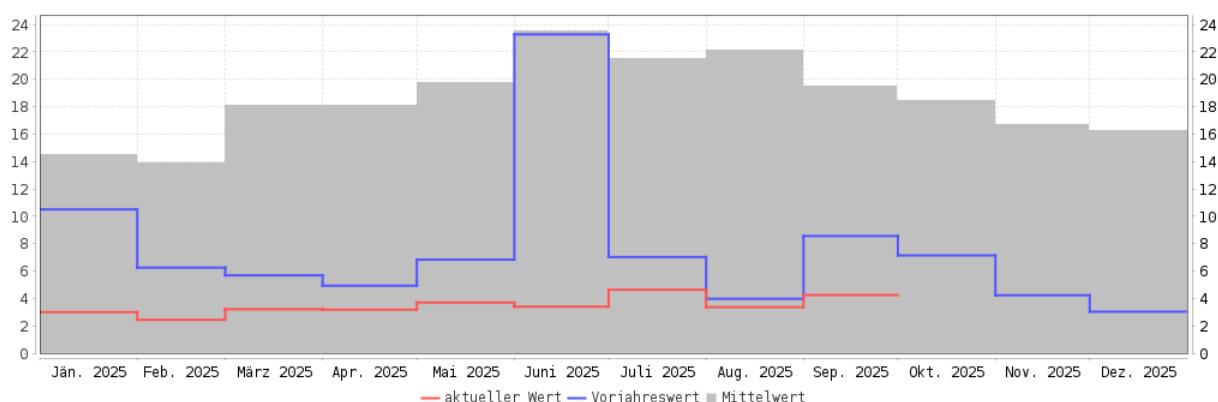
Station: ow4540 Rohrbach an der Lafnitz



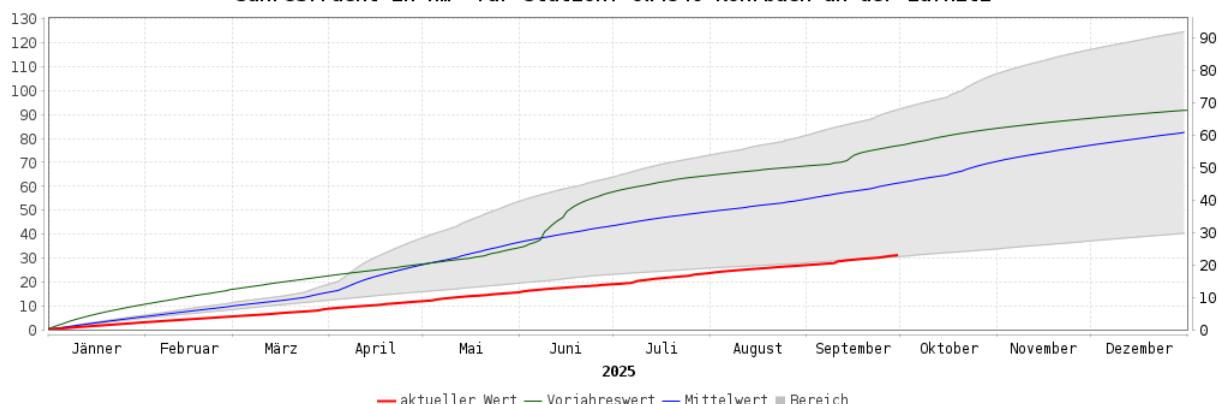
Station: ow4540 Rohrbach an der Lafnitz

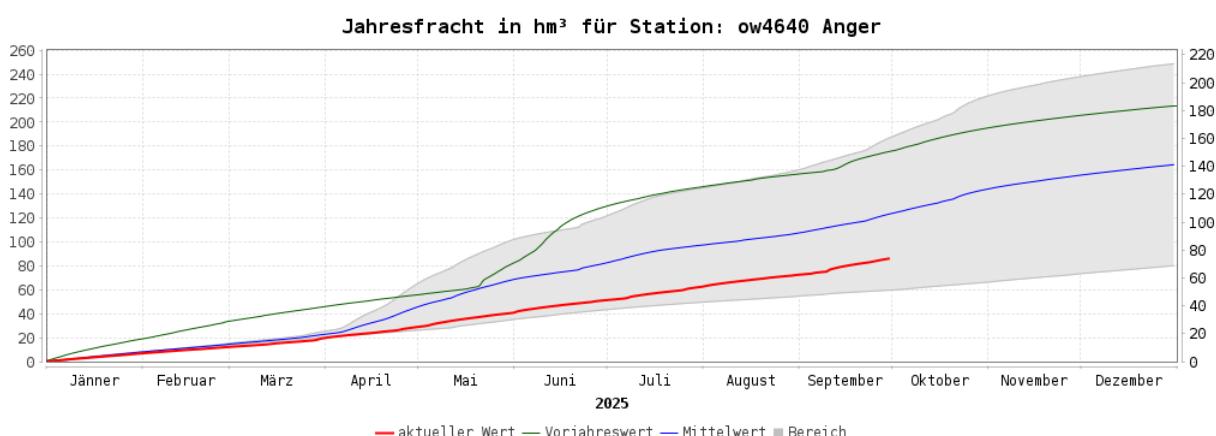
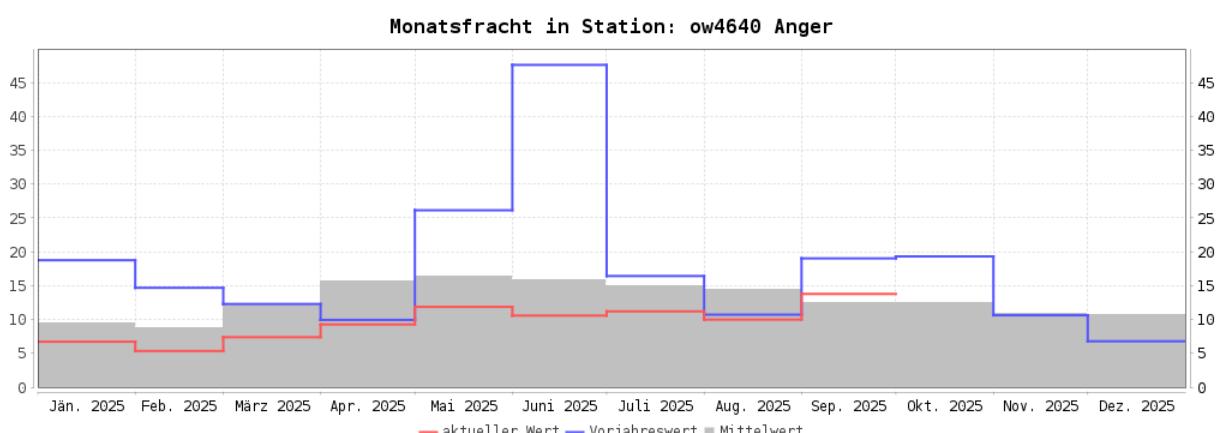
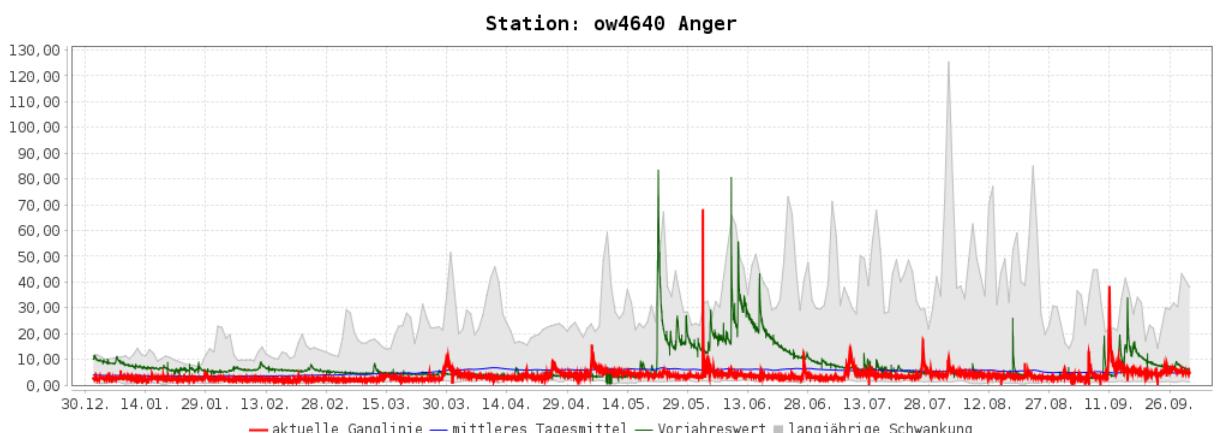
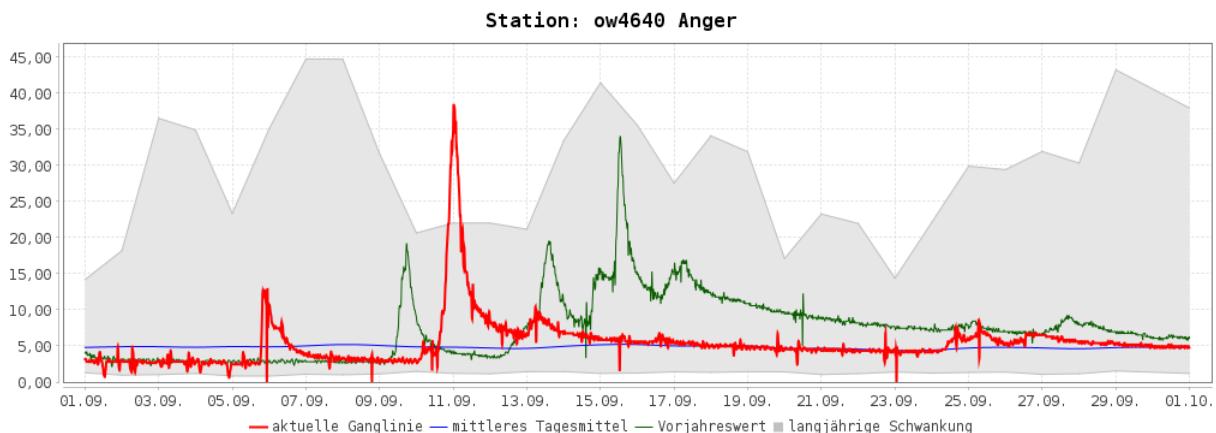


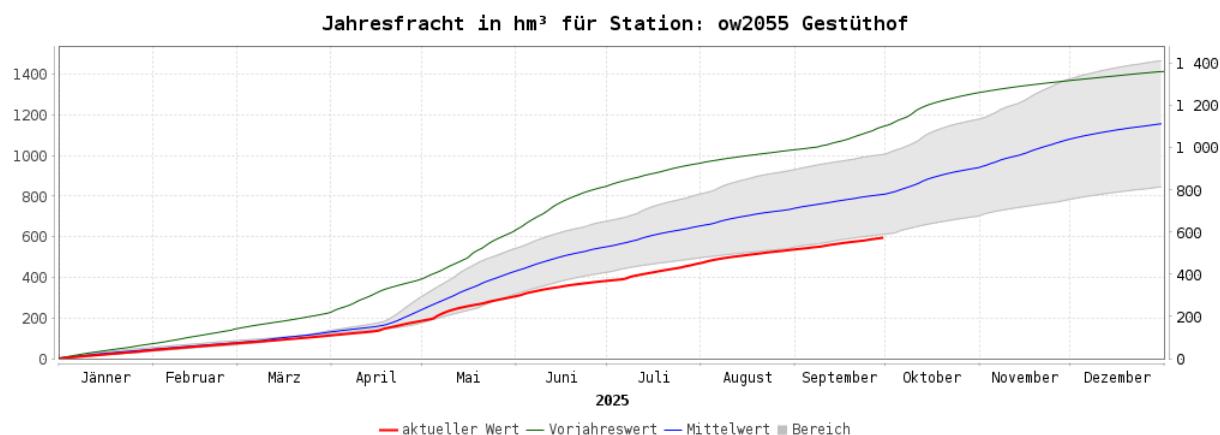
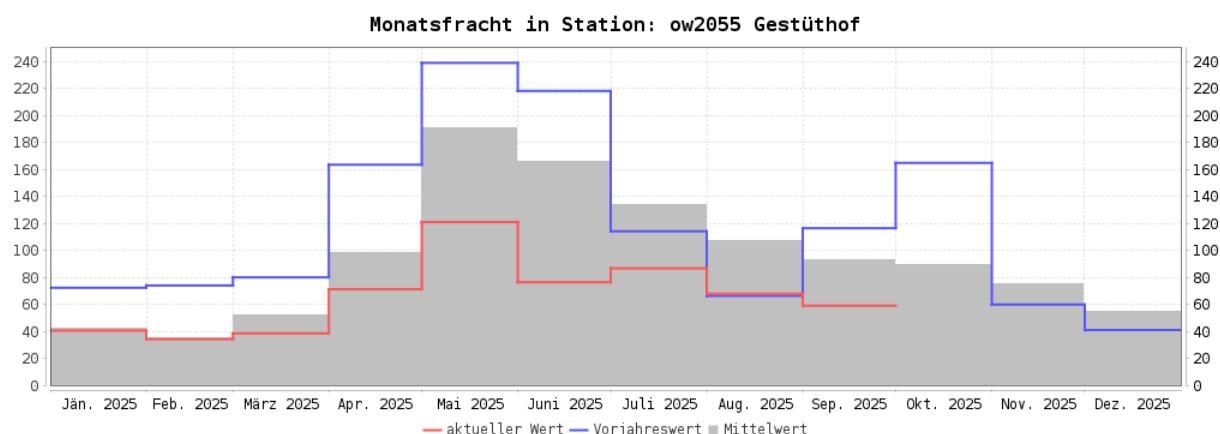
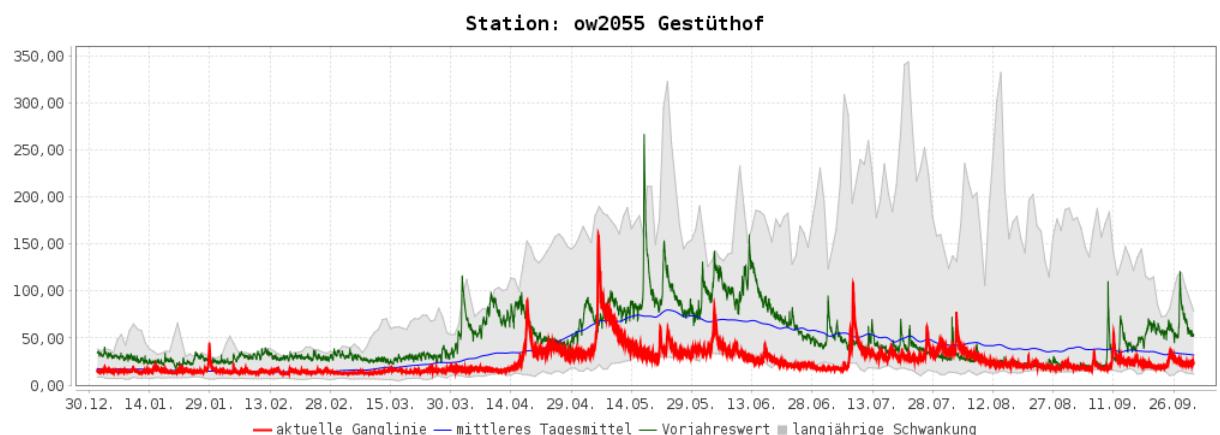
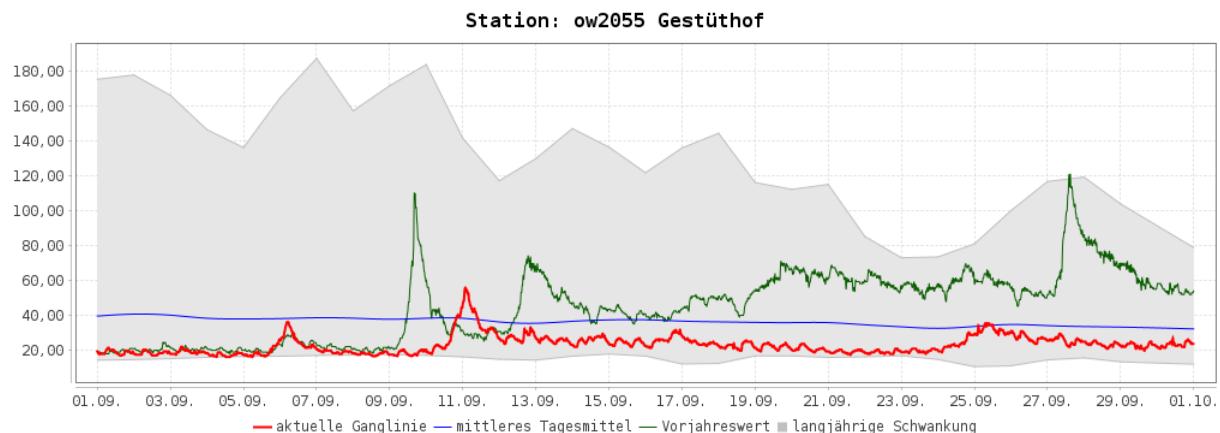
Monatsfracht in Station: ow4540 Rohrbach an der Lafnitz



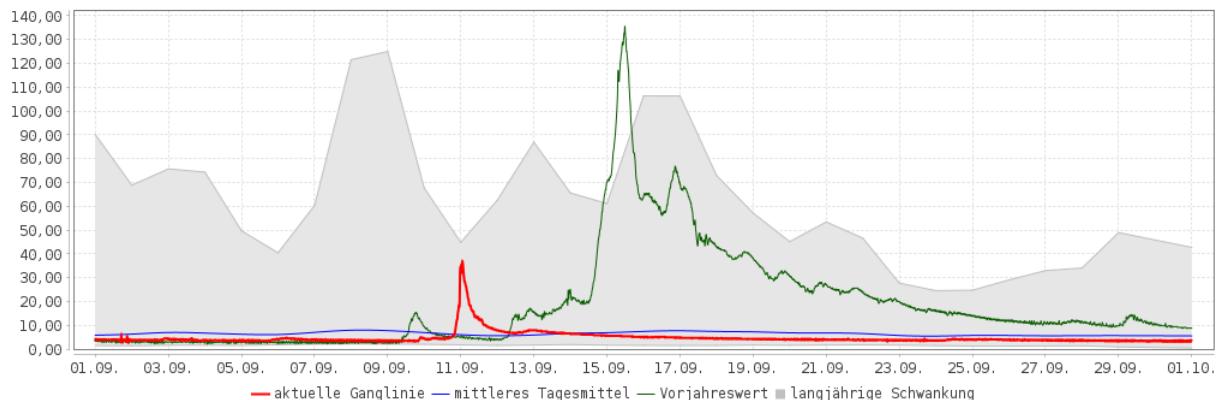
Jahresfracht in hm³ für Station: ow4540 Rohrbach an der Lafnitz



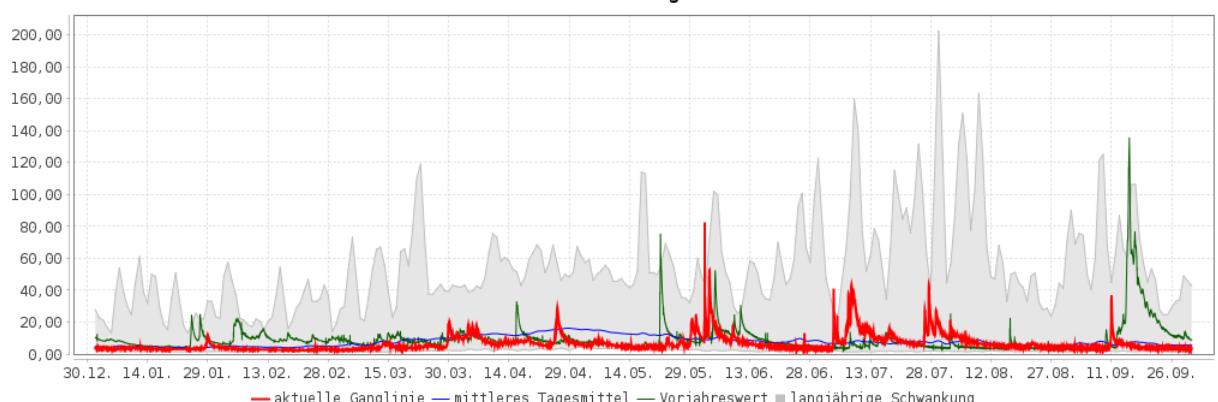




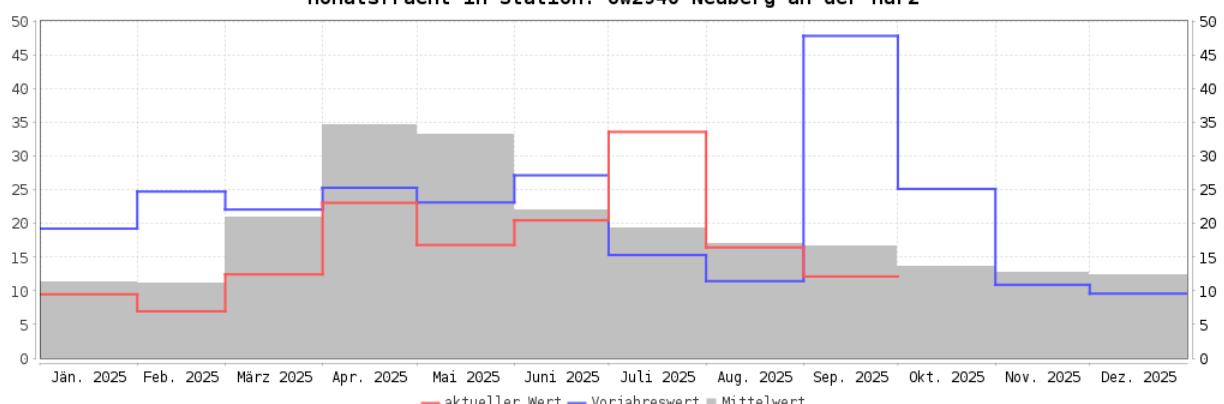
Station: ow2940 Neuberg an der Mürz



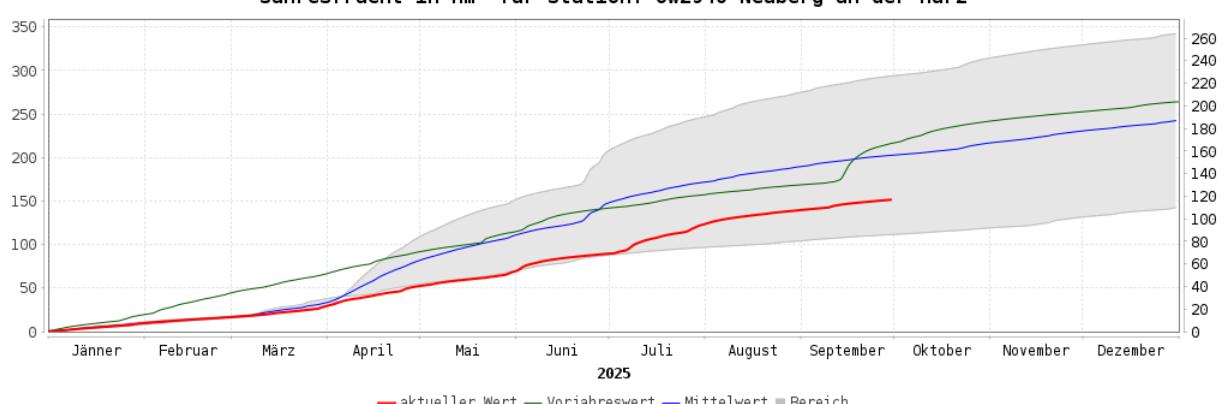
Station: ow2940 Neuberg an der Mürz

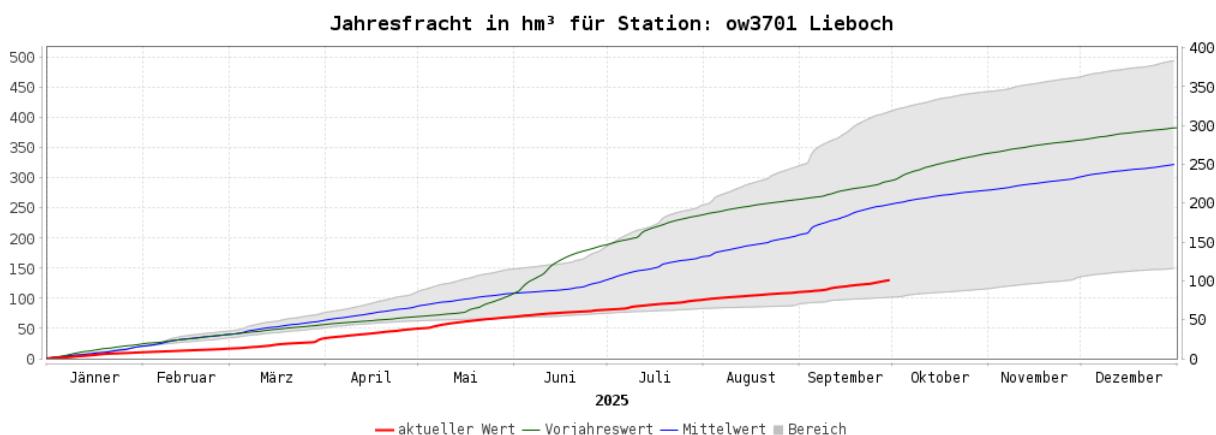
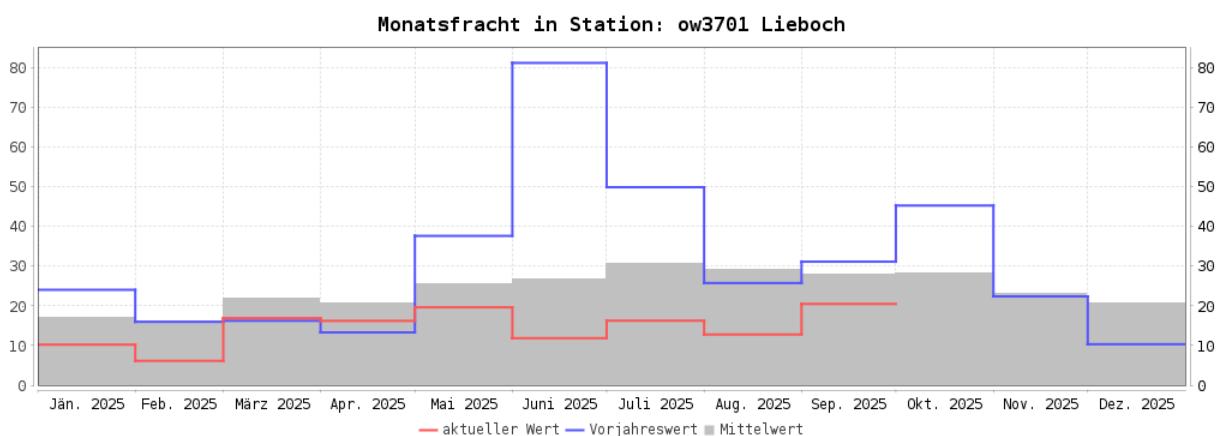
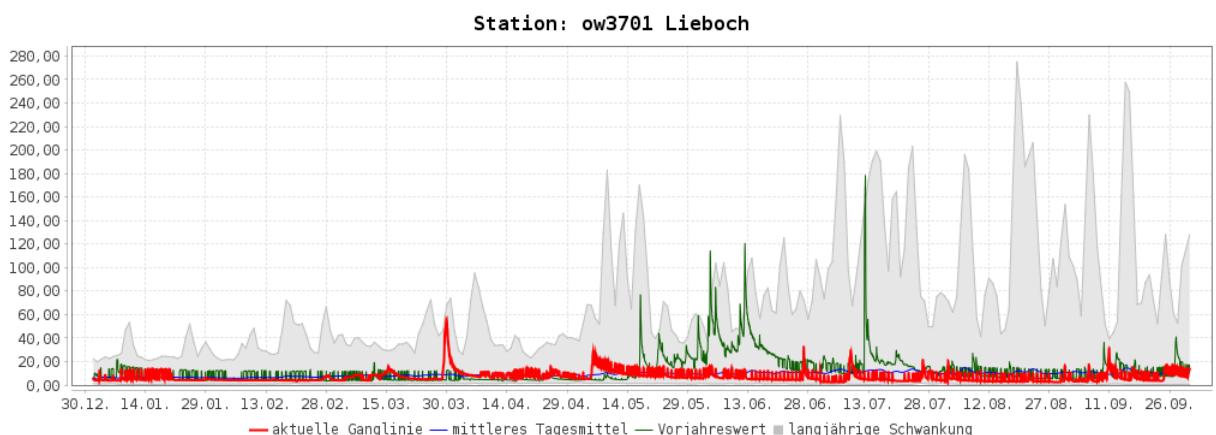
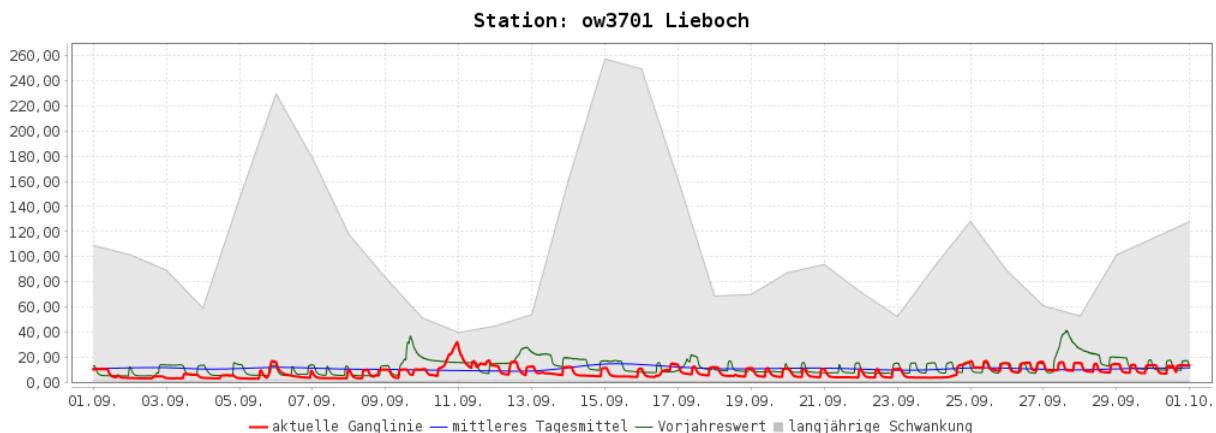


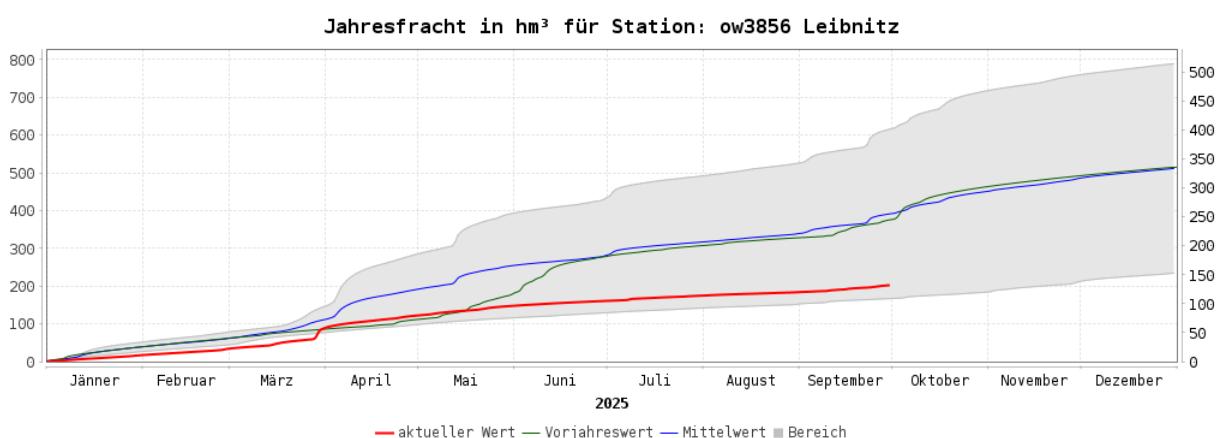
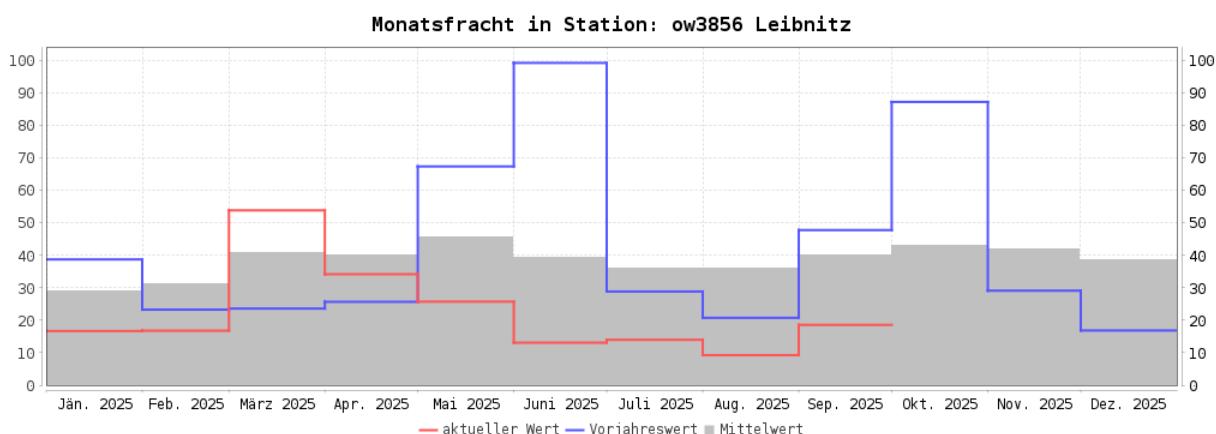
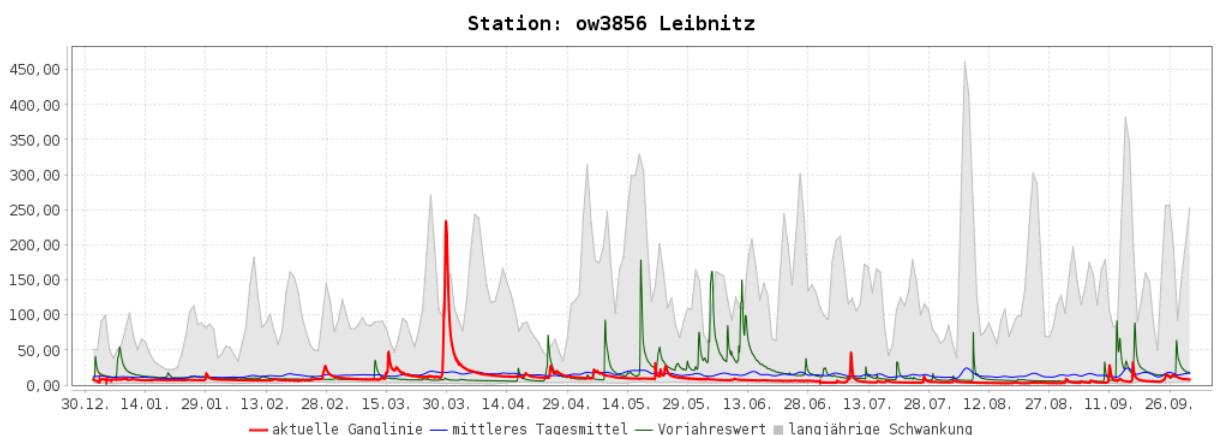
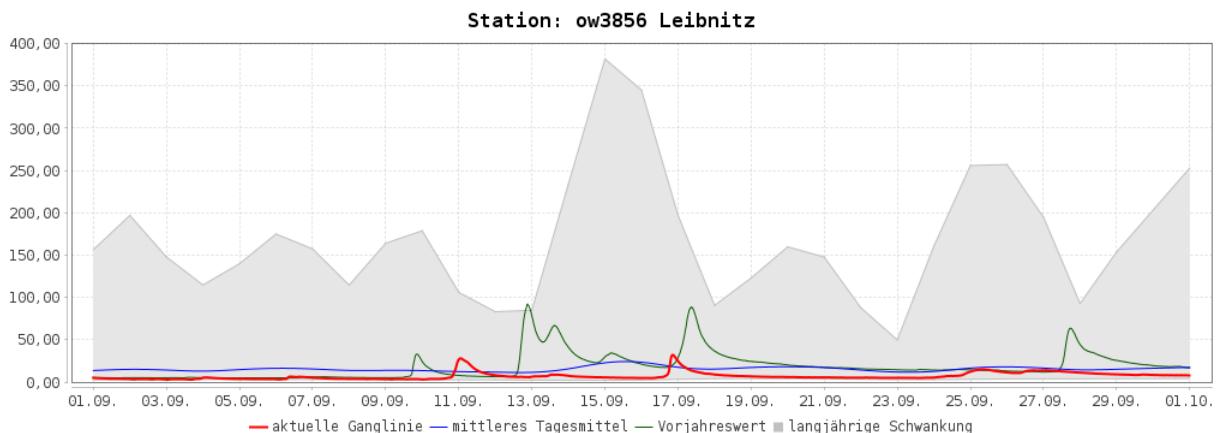
Monatsfracht in Station: ow2940 Neuberg an der Mürz



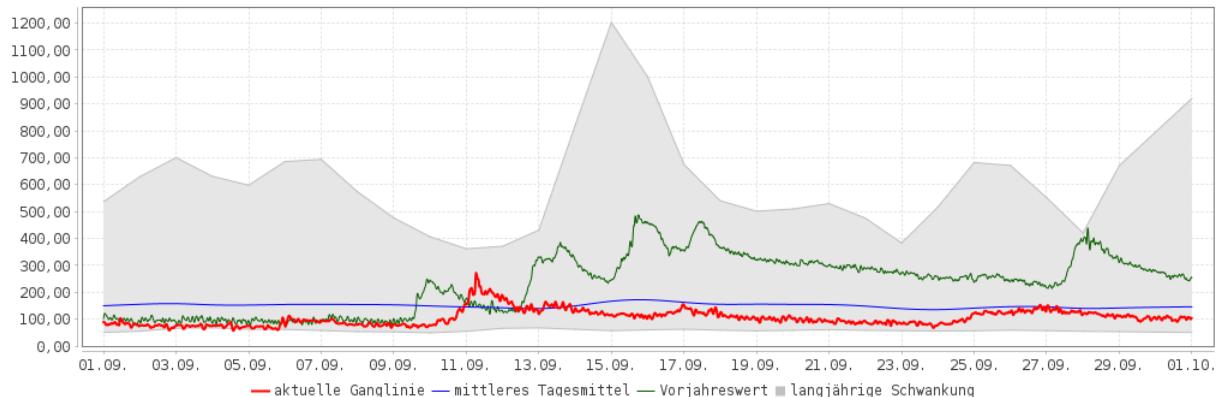
Jahresfracht in hm³ für Station: ow2940 Neuberg an der Mürz



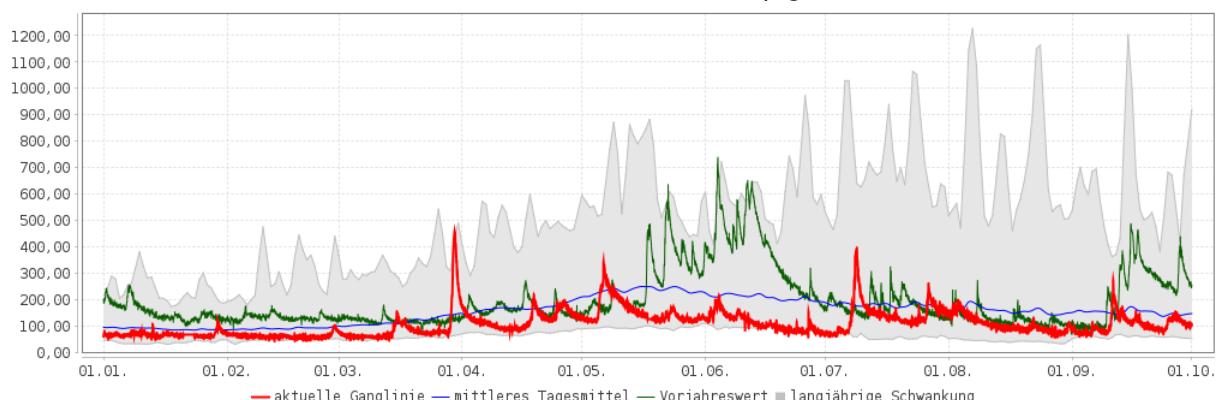




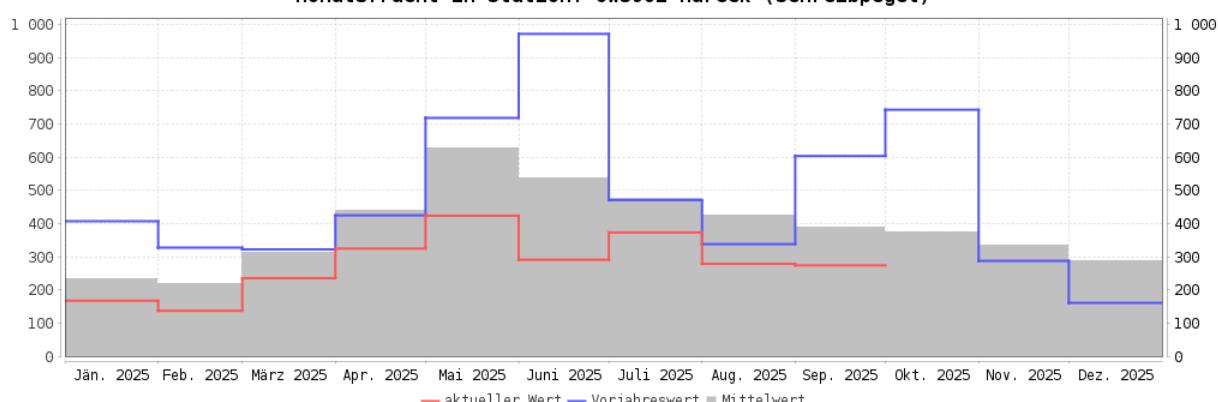
Station: ow3902 Mureck (Schreibpegel)



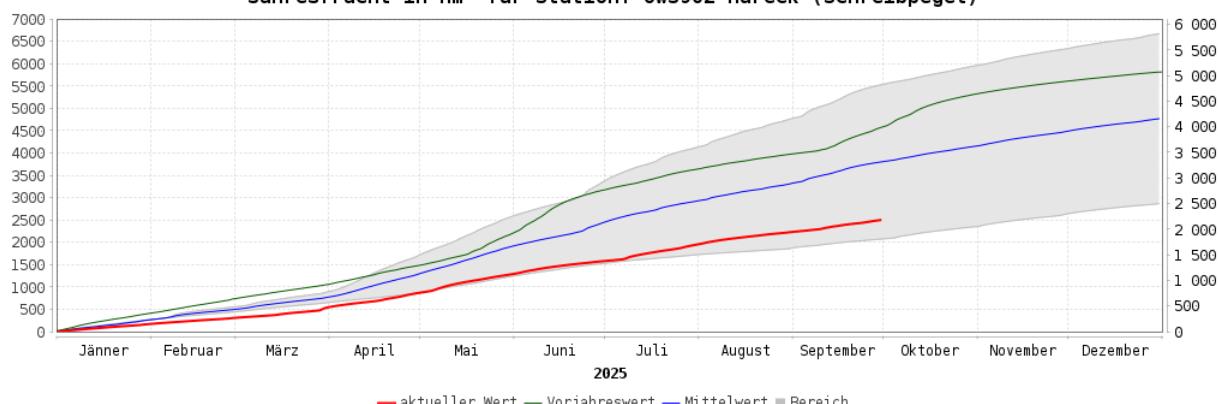
Station: ow3902 Mureck (Schreibpegel)



Monatsfracht in Station: ow3902 Mureck (Schreibpegel)



Jahresfracht in hm³ für Station: ow3902 Mureck (Schreibpegel)



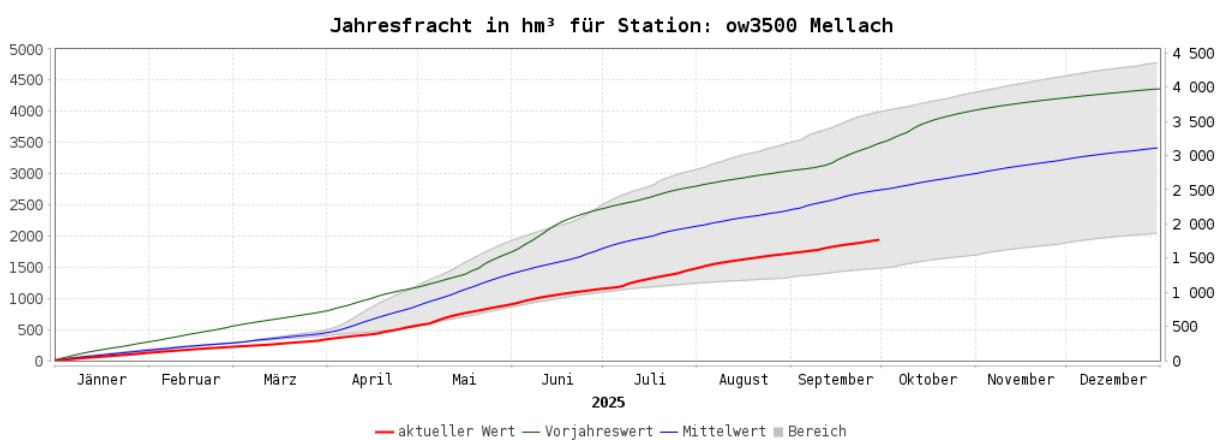
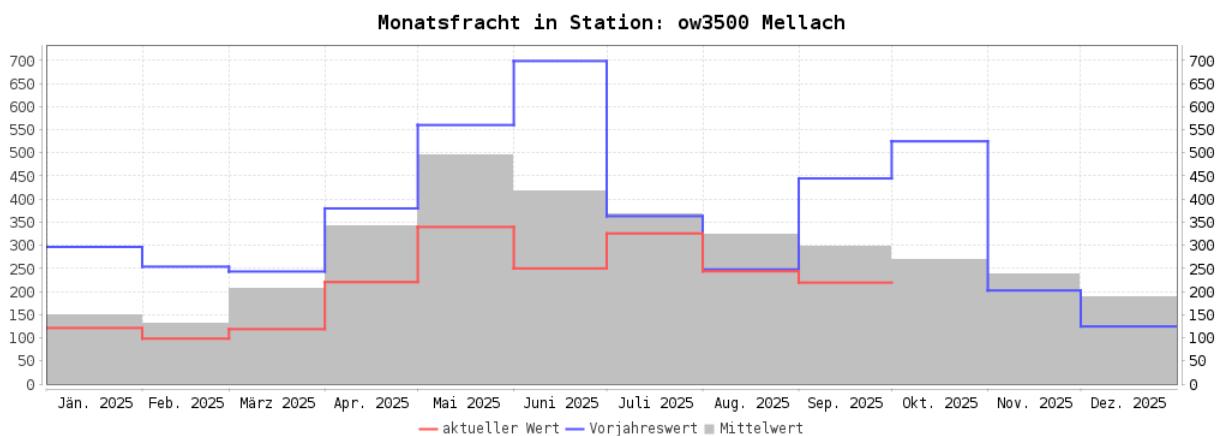
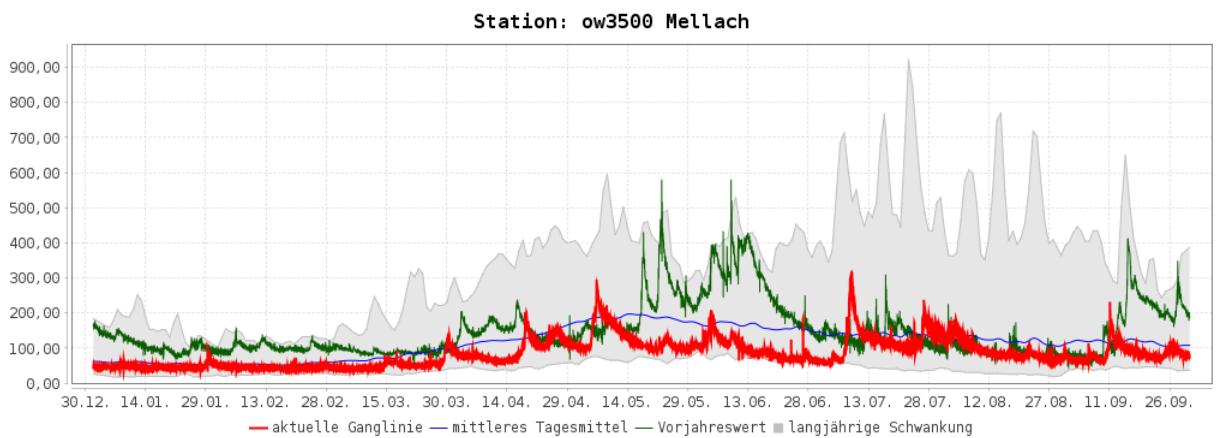
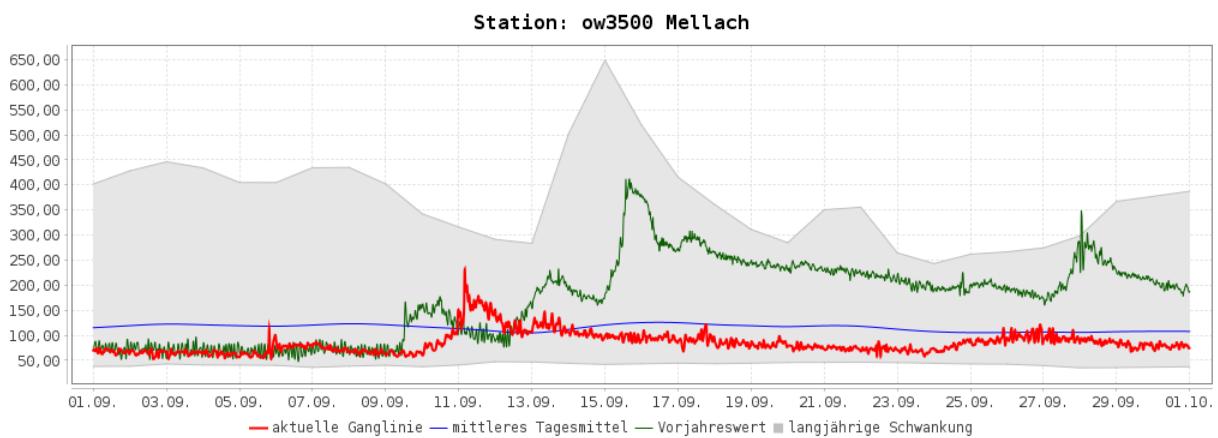


Abb. 6: Durchflussganglinien im Berichtsmonat (links oben, in [m³/s], im Gesamtjahr (rechts oben, [m³/s]), Monatsfrachten (links unten) und Jahresfrachten (rechts unten) im Vergleich zum Vorjahr, zu langjährigen Mittelwerten und Extrema

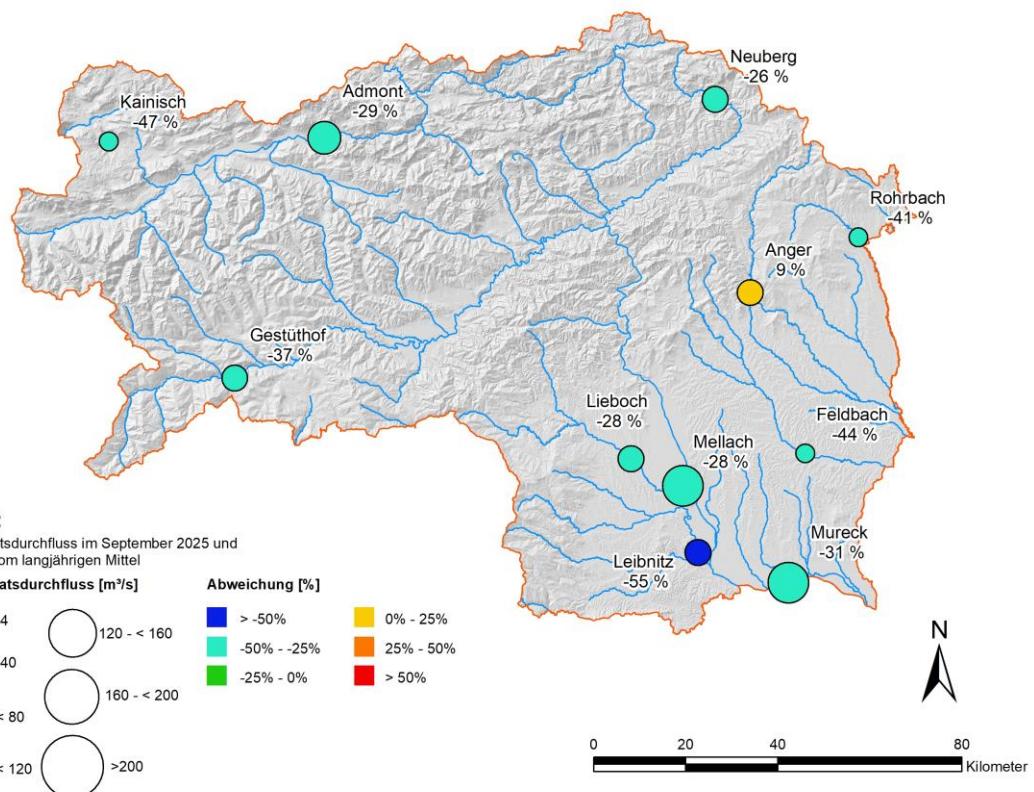


Abb. 7: Mittlere Monatsdurchflüsse und Frachten im Berichtsmonat im Vergleich zu langjährigen Mittelwerten

Schwebstoff

Die Schwebstoffdaten der Pegelmessstelle Leibnitz werden ab Jänner 2018 monatlich veröffentlicht.

Schwebstoffdaten der Pegelmessstelle Leibnitz/Sulm September 2025

Dargestellt werden die vorkorrigierte Sondenganglinie [mg/l], der Durchfluss [m^3/s], der Transport [kg/s] und die Tagessummen sowie daraus folgernd die Monatssumme [t] (Abbildung 8,Tabelle 5).

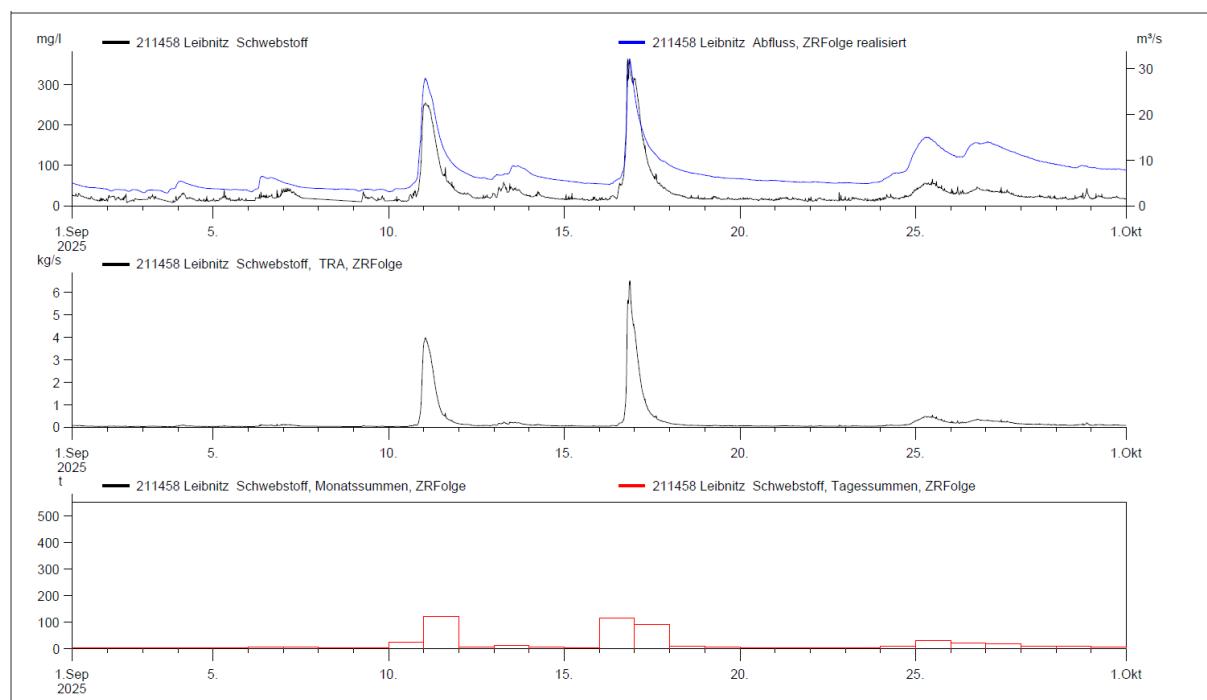


Abb. 8: Schwebstoffdaten der Pegelmessstelle Leibnitz/Sulm September 2025

Schwebstoffkennwerte			
	Mittelwert	Minimum	Maximum
Sonde, kontinuierlich [mg/l]	31,00	8,00	363,00
Abfluss [m^3/s]	7,18	2,77	32,20
Schwebstofftransport [kg/s]	0,21	0,01	6,53
Schwebstofffracht Tagessummen [t]	18,00	2,00	123,00
Schwebstofffracht Monatssumme [t]	ca. 550		

Tabelle 5: Gegenüberstellung der errechneten Schwebstoffkennwerte der Pegelmessstelle Leibnitz/Sulm September 2025

Schwebstoffdaten der Pegelmessstelle Mureck/Mur September 2025

Dargestellt werden die vorkorrigierte Sondenganglinie [mg/l], der Durchfluss [m^3/s], der Transport [kg/s] und die Tagessummen sowie daraus folgernd die Monatssumme [t] (Abbildung 9, Tabelle 6).

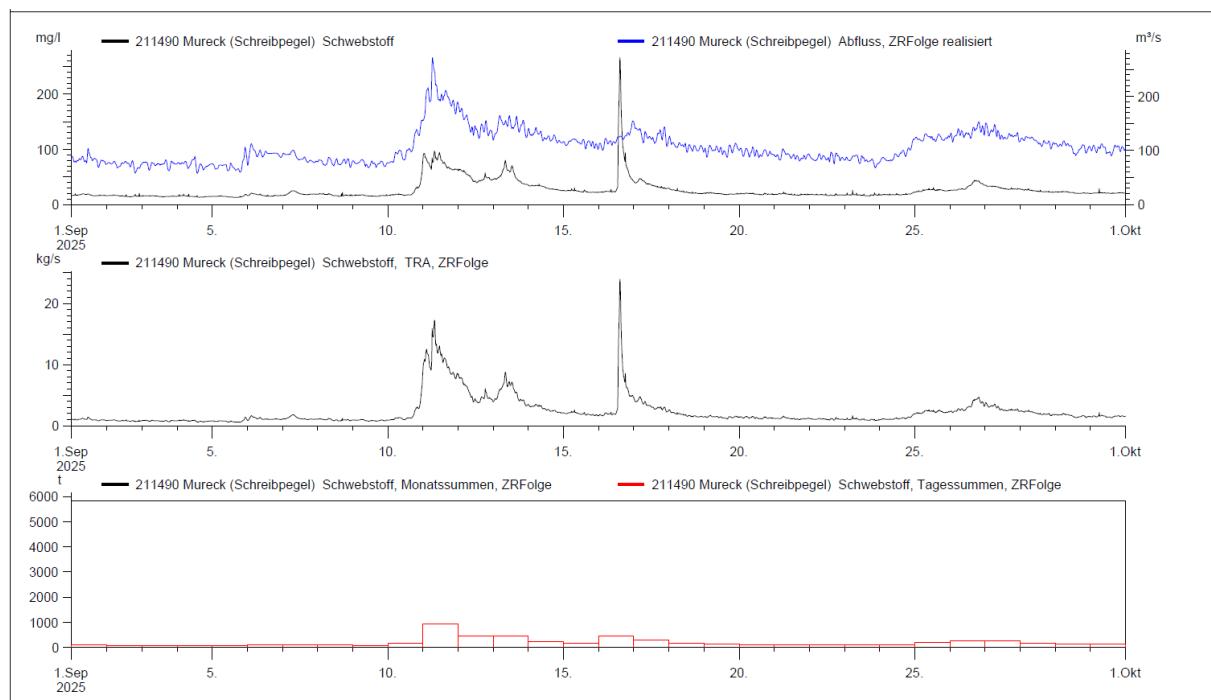


Abbildung 9: Schwebstoffdaten der Pegelmessstelle Mureck/Mur September 2025

Schwebstoffkennwerte			
	Mittelwert	Minimum	Maximum
Sonde, kontinuierlich [mg/l]	26,00	13,00	266,00
Abfluss [m^3/s]	106,00	57,30	272,00
Schwebstofftransport [kg/s]	2,25	0,58	23,90
Schwebstofffracht Tagessummen [t]	195,00	65,00	938,00
Schwebstofffracht Monatssumme [t]	ca. 5.800		

Tabelle 6: Gegenüberstellung der errechneten Schwebstoffkennwerte der Pegelmessstelle Mureck/Mur September 2025

Unterirdisches Wasser



Abb. 10: Lage der betrachteten Grundwasserpegel

Entsprechend den regional sehr unterschiedlichen Niederschlagsverhältnissen im September sanken die Grundwasserstände im Laufe des Monats an den meisten Messstellen und lagen somit überwiegend unter den langjährigen Mittelwerten. Nur die Stationen Wartberg und Kroisbach verzeichneten eine Zunahme im Vergleich zum langjährigen Mittelwert, mit +0,02m bzw. +0,12m. Die größte Abnahme im Vergleich zum langjährigen Mittel wies Zettling mit einem Minus von 0,55m auf (Tabelle 7, Abbildung 11).

Die Ganglinien waren mehr oder weniger einheitlich und verliefen Großteils unter den langjährigen Mittelwerten (Ausnahme Kroisbach, Wartberg) und zeigen somit eine Abnahme der Bodenwasservorräte im Vergleich zum langjährigen Mittel (Abbildung 12).

Bei den Stationen Untergralla, Brunn, Lind, Wartberg, Moos, Kroisbach, Johnsdorf, Frojach und Liezen kam es entweder zur Monatsmitte und/oder im letzten Monatsdrittel zu je einem oder mehreren kleineren Anstiegen der Ganglinie. In Zettling verlief die Ganglinie mehr oder weniger konstant. Bei der Station Diepersdorf wies das Grundwasser einen konstant abnehmenden Verlauf auf (Abbildung 12).

Grundwassermessstelle	Grundwassergebiet	September - Mittel			Differenz (m) 2025-Reihe
		2025	Reihe		
Zettling, Br 3552	Grazer Feld	317,95	1965-2022	318,50	-0,55
Untergralla, Bl 3810	Leibnitzer Feld	269,62	1962-2022	269,97	-0,35
Brunn, Bl 2647	Mittleres Murtal	567,67	1976-2022	567,96	-0,29
Lind, Bl 2507	Aichfeld-Murboden	636,62	1979-2022	636,83	-0,21
Diepersdorf, Bl 38915	Unteres Murtal	224,35	1981-2022	224,73	-0,38
Wartberg, Bl 2985	Mürztal	579,28	1988-2022	579,26	0,02
Moos, Bl 4313	Sulmtal	346,65	1997-2022	346,93	-0,28
Kroisbach, Bl 5637	Feistritztal	327,26	2000-2022	327,14	0,12
Johnsdorf, Bl 5251	Raabtal	262,28	1998-2022	262,46	-0,18
Frojach, Bl 2191	Oberes Murtal	754,03	2005-2022	754,19	-0,16
Liezen, Bl 1311	Ennstal	631,24	2007-2022	631,38	-0,14

Tabelle 7: Monatsmittel der Grundwasserstände (m.ü.A.) im Berichtsmonat im Vergleich zu langjährigen Mittelwerten

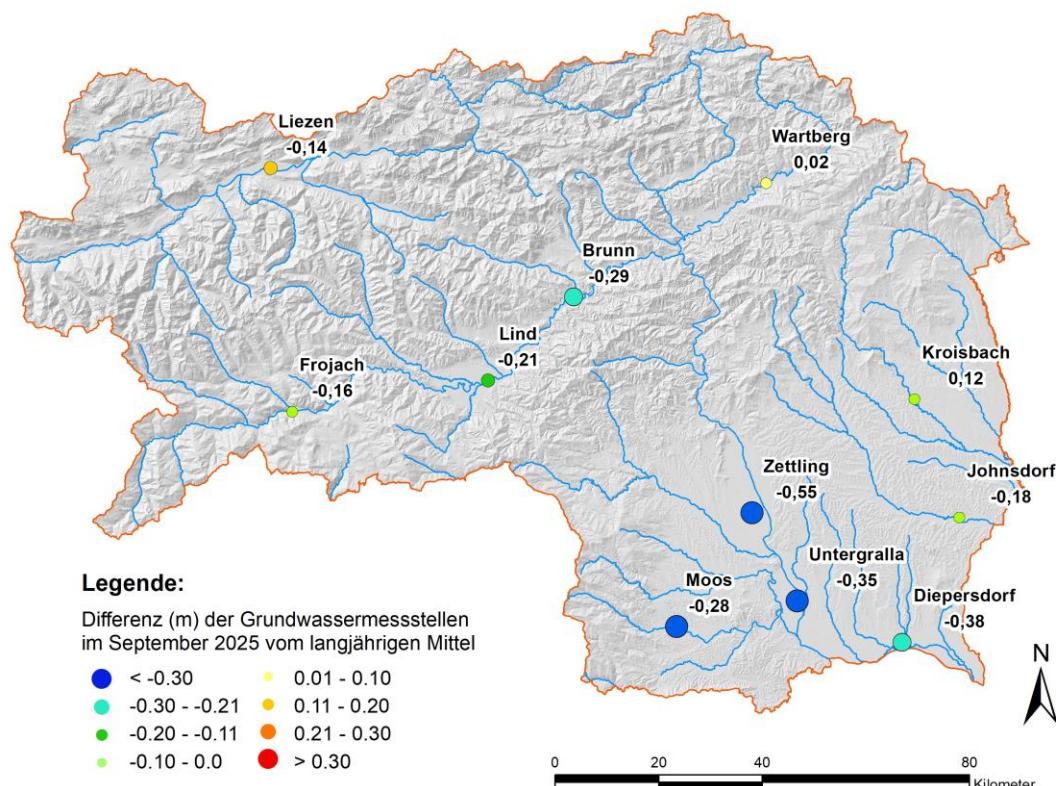
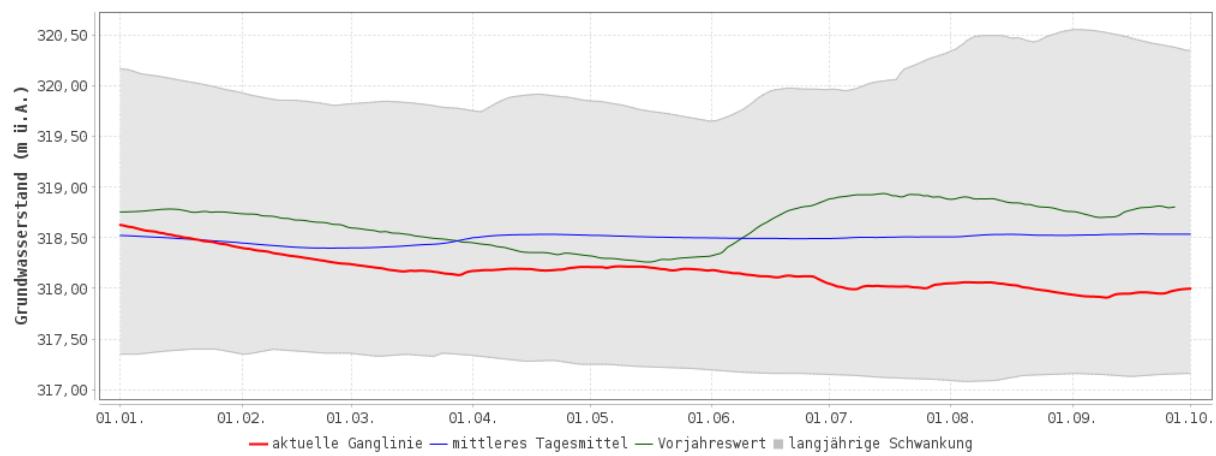
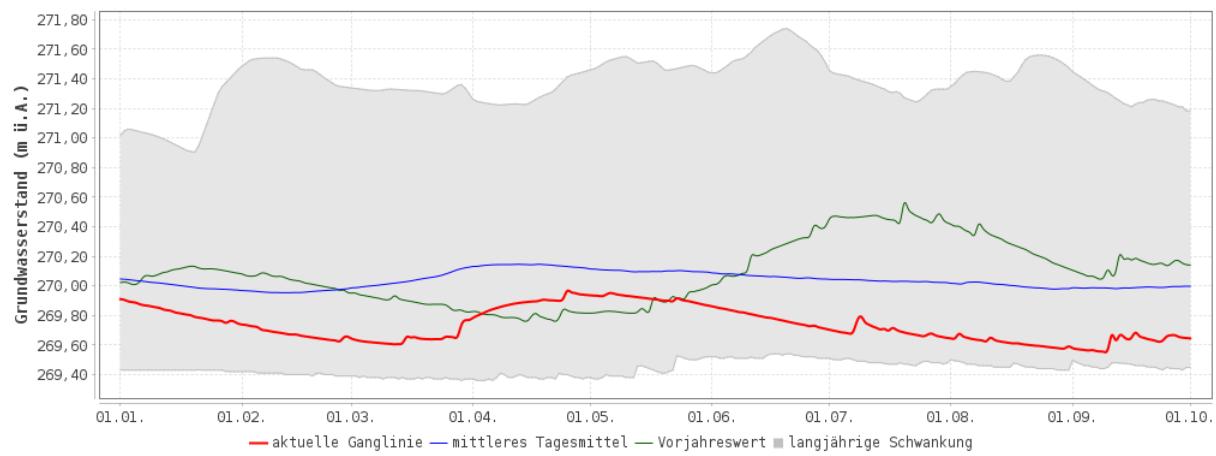


Abb. 11: Abweichung der Grundwasserstände im Berichtsmonat im Vergleich zu langjährigen Mittelwerten

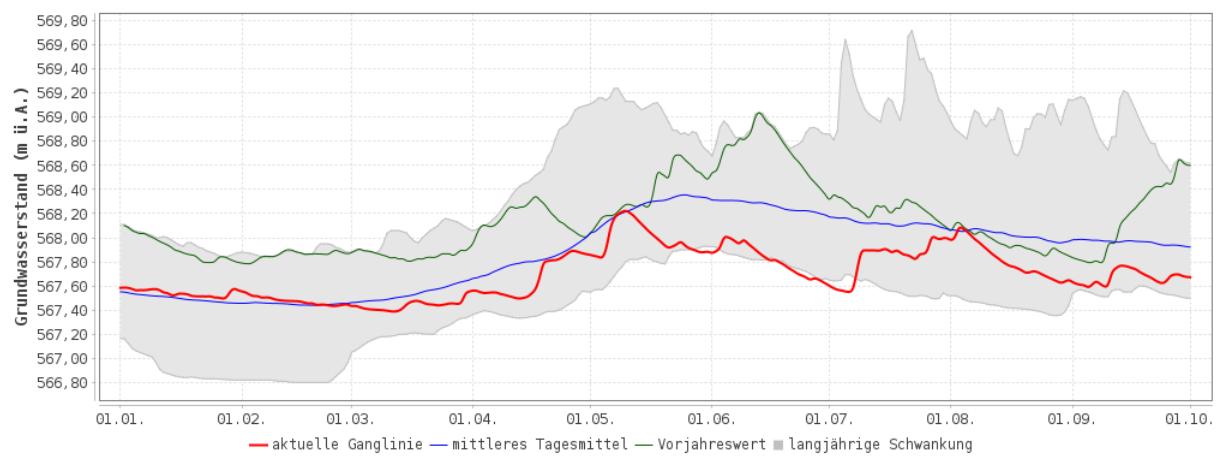
Station: uw3552 Zettling, Br 3552



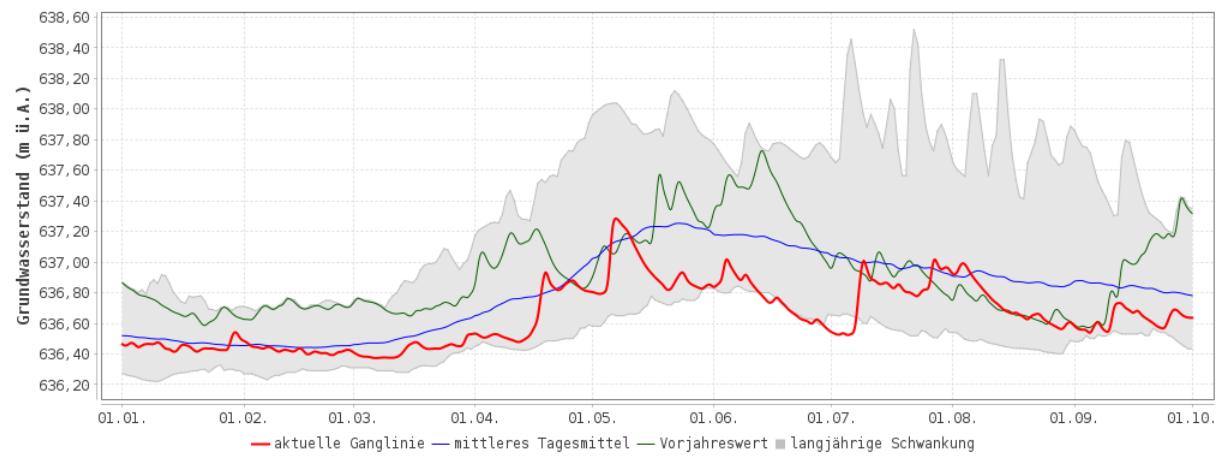
Station: uw3810 Untergralla, Bl 3810



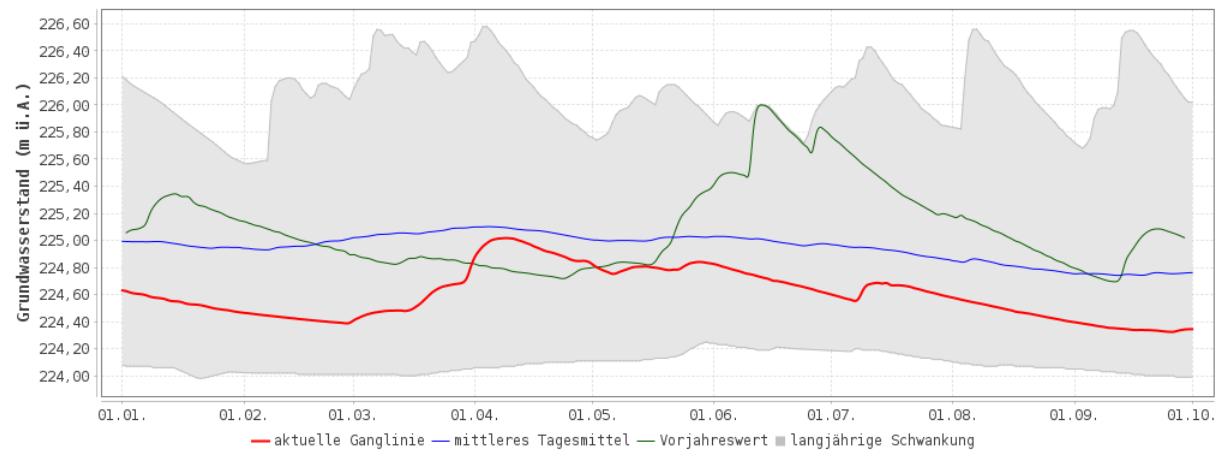
Station: uw2647 Brunn, Bl 2647



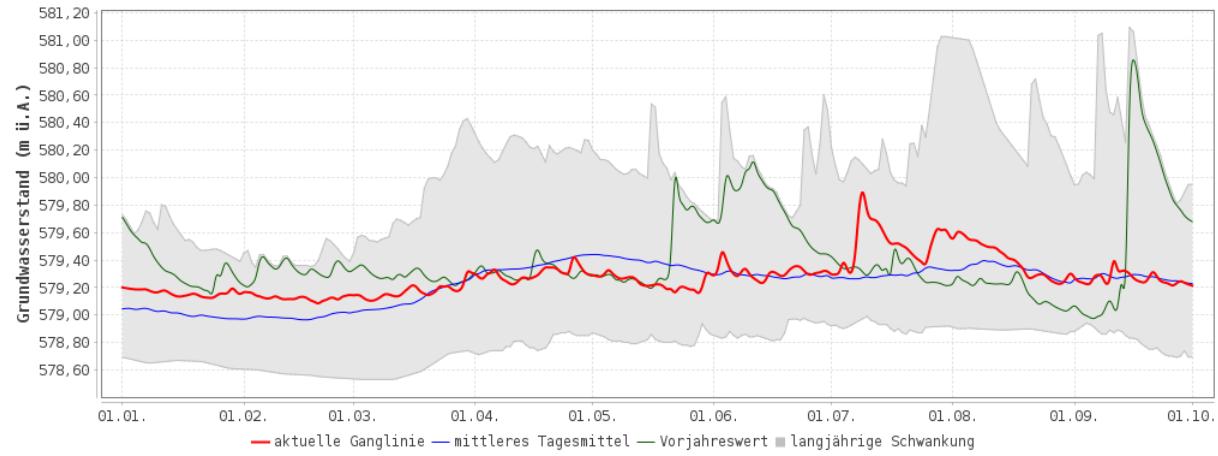
Station: uw2507 Lind, Bl 2507

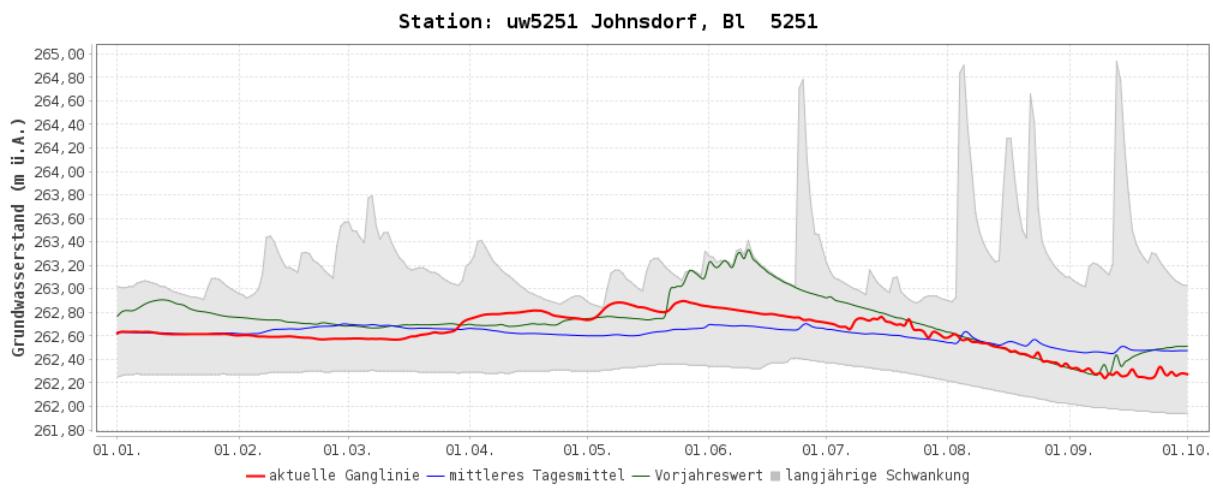
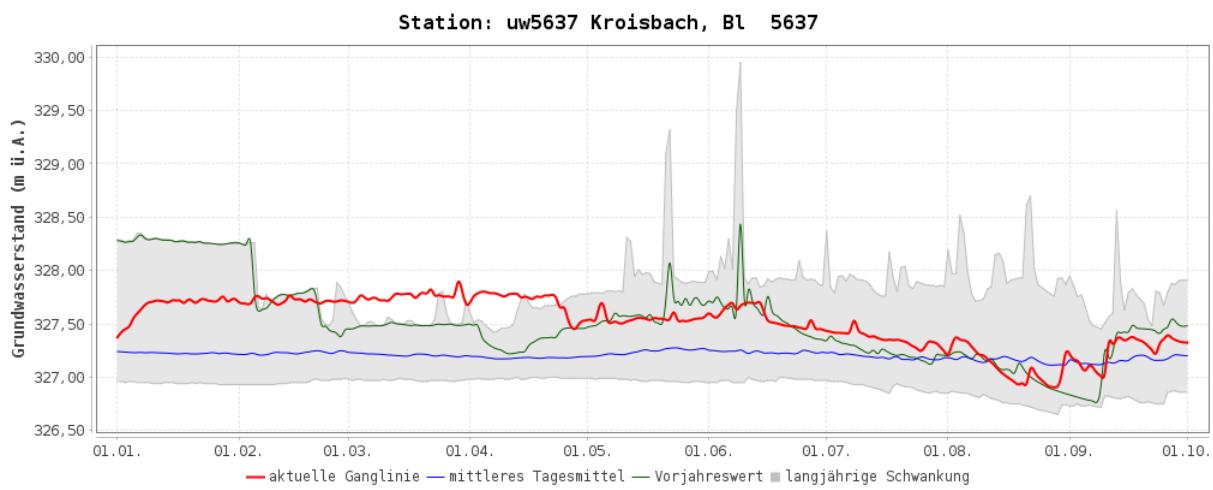
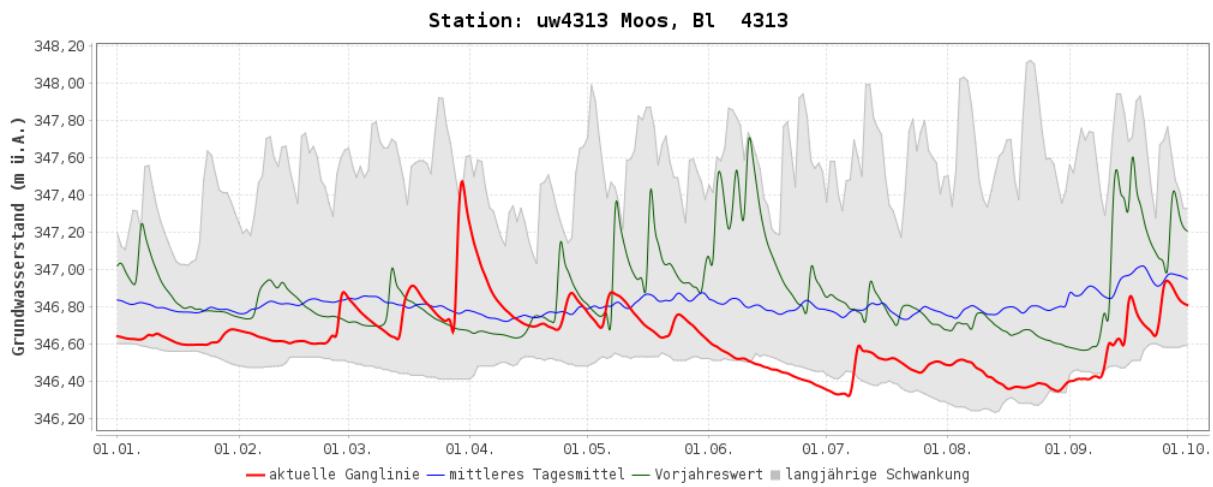


Station: uw38915 Diepersdorf, Bl 38915



Station: uw2985 Wartberg, Bl 2985





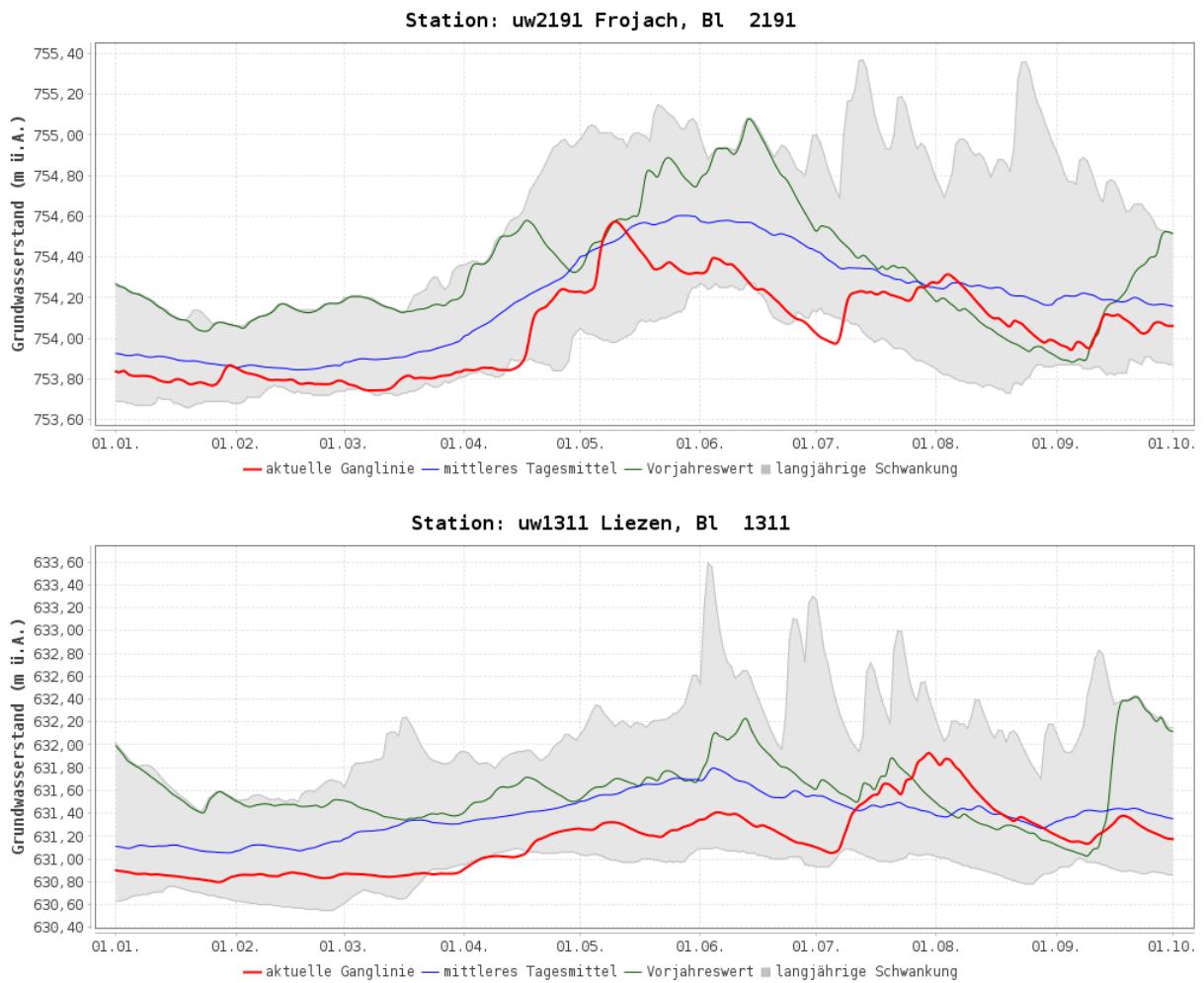


Abb. 12: Grundwasserganglinien im Berichtsmonat im Vergleich zum Vorjahr sowie zu den langjährigen Mittelwerten und Extrema [m]

Bild des Monats

Abbildung 13 zeigt den Ingeringsee in der Gemeinde Gaal auf 1.221 m.ü.A.



Abb. 13: Der Ingeringsee in der Gaal auf 1.221 m.ü.A.

Bearbeiter:

Niederschlag und Lufttemperatur:

Josef Quinz

Oberflächenwasser:

Melanie Hengsberger

Unterirdisches Wasser:

Melanie Hengsberger

Programmierung und Layout:

Hans Jörg Holzer

Gesamtredaktion:

Melanie Hengsberger, Robert Schatzl

Kontaktadresse:

Amt der Steiermärkischen Landesregierung

Abteilung 14 – Wasserwirtschaft, Ressourcen und Nachhaltigkeit

Wartingergasse 43

A-8010 Graz

<http://www.wasserwirtschaft.steiermark.at>

Tel. 0316/877-2014

Fax. 0316/877-2116